

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 21. Februar 2013
34. Jahrgang · Nummer 08

vitawell
Die Gesundheitsmesse

23. und 24. Februar 2013
WerftHalle Stauferpark
in Göppingen

Vorschau:

Ausstellung

Farbenfrohe Malerei und Skulpturen

von Andrea Haenssler aus Göppingen

vom 1. März bis 5. April 2013

im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach

Ausstellungseröffnung: 1. März, um 19.00 Uhr



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzgenbach
Bürgerbüro
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzgenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon: 07334/9601-0
Fax: 07334/9601-30
info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 14. Februar 2013

- 1) Nach der Klärung einzelner Verständnisfragen und kurzer Diskussion hat der Gemeinderat die von der Verwaltung vorgelegte Haushaltssatzung mit dem **Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013** und der mittelfristigen Finanzplanung bis 2016 einstimmig beschlossen. Der **Kernhaushalt** umfasst in den Einnahmen und Ausgaben jeweils 9.037.042,00 Euro. Davon entfallen 7.490.745,00 Euro auf den Verwaltungshaushalt und 1.546.297,00 Euro auf den Vermögenshaushalt. Im **Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Bad Ditzgenbach“** werden im Erfolgsplan die Erträge und Aufwendungen mit jeweils 430.650,00 Euro und im Vermögensplan die Einnahmen und Ausgaben mit je 217.000,00 Euro veranschlagt. Im **Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Bad Ditzgenbach“** sind im Erfolgsplan die Erträge und Aufwendungen mit jeweils 716.600,00 Euro und die Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt mit je 477.000,00 Euro enthalten. Das ergibt für das **Haushaltsjahr 2013** ein Gesamtbudget mit knapp **11 Mio. Euro**.
- 2) Zur **Erweiterung und Neugestaltung des Dorfplatzes in der Ortsmitte von Bad Ditzgenbach** hat der Gemeinderat den Auftrag für die Tiefbau-, Gartenbau- und Landschaftsbau- und Elektroarbeiten an die Firma Hagmeyer GmbH (Blaubeuren) zum Angebotspreis mit 95.000,00 Euro vergeben. Die Schlosserarbeiten für die Herstellung der beiden Pergolen wird die Firma Bau- und Kunstschlosserei Moll (Grübingen) mit einer Auftragssumme mit 17.000,00 Euro ausführen. Hinzu kommen noch die Kosten für das Versetzen von Schaltkästen der Telekom und des Altbetriebswerks (Stromversorgung, Straßenbeleuchtung und Festplatzverteiler). Die Arbeiten sollen im April/ Mai 2013 ausgeführt werden. Die Einweihung des neugestalteten Dorfplatzes ist im Rahmen der Bad Ditzgenbacher Festtage vom 05. – 07. Juli 2013 vorgesehen.
- 3) Eine kontroverse Debatte ergab sich über den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beitritt der Gemeinde Bad Ditzgenbach zu einem neuen **Landschaftserhaltungsverband im Landkreis Göppingen**. Nach den Vorstellungen der Landesregierung sollen flächendeckend in den Landkreisen sog. Landschaftserhaltungsverbände eingerichtet werden, in denen die verschiedenen im Naturschutz tätigen Körperschaften, Verbände, Vereine und Gruppen mit teilweise unterschiedlicher Interessenlage gleichberechtigt zusammenarbeiten. Aufgaben dieses neuen Vereins sollen die Planung und Durchführung von Landschaftspflegemaßnahmen sein, die Vorbereitung von Landschaftspflege- und Extensivierungsverträgen und die Abwicklung von Projekten nach der Landschaftspflegerichtlinie des Landes. Als Dienstleister für ein regionales Natur- und Landschaftsmanagement soll der Verein auch den Städten und Gemeinden im Landkreis Göppingen zuarbeiten.
- 4) Gegen die Planungen der **Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Geislingen** mit den Gemeinden **Kuchen** und **Bad Überkingen** in einem sachlichen Teilflächennutzungsplan zur **Ausweisung von Konzentrationszonen für die Windenergieanlagen** mit der Festlegung von Ausschlussgebieten bestehen aus der Sicht der Gemeinde Bad Ditzgenbach keine Einwände. Der Gemeinderat stimmte einem entsprechenden Beschlussvorschlag der Verwaltung einstimmig zu. Im Geltungsbereich dieses Flächennutzungsplans sollen insgesamt fünf Potenzialstandorte als Konzentrationszonen für Windenergieanlagen mit einer Fläche von insgesamt 283 Hektar festgesetzt werden. Davon entfallen ca. 91 Hektar auf einen bereits bestehenden Standort im südlichen Gemarkungsteil von **Geislingen-Aufhausen**. Dort sollen zu den bereits bestehenden Windkraftanlagen noch einige weitere Windräder hinzukommen.
- 5) Gegen die geplante **Ausweisung eines Gewerbegebietes im Bereich „Sänder“ auf der Gemarkung der Nachbargemeinde Mühlhausen im Täle** mit einem Anschluss an die B 466 über einen Kreisverkehr gibt es nach einhelliger Auffassung im Gemeinderat ebenfalls keine Einwände. Kritisch wird dagegen gesehen, dass in diesem Gewerbegebiet auch großflächiger **Lebensmittel-Einzelhandel** zugelassen werden soll. Ein Lebensmittel-Discountmarkt an dieser Stelle könnte einen Teil der bisher auf die beiden Lebensmittelbetriebe in Gosbach entfallenden Kaufkraft abschöpfen und im ungünstigsten Fall die Rentabilität eines oder beider Märkte in Gosbach gefährden. Damit könnte sich die Lebensmittelversorgung im Oberen Filstal insgesamt betrachtet verschlechtern. Der Gemeinderat hat deshalb die Verwaltung beauftragt, der Gemeinde Mühlhausen mitzuteilen, ob in dem geplanten neuen Gewerbegebiet „Lebensmittel-Einzelhandel“ nicht ausgeschlossen werden kann – so wie das z. B. bei den bereits bestehenden Gewerbegebieten „Am alten Sportplatz“ und „Steinigen“ in Gosbach der Fall ist.
- 6) Mit einer **Änderung des Bebauungsplans „Krügerstraße“ in Auendorf** sollen die baurechtlichen Voraussetzungen zur Teilung und Bebauung eines größeren Bauplatzes am Ende der Krügerstraße mit zwei Wohnhäusern geschaffen werden. Nach der bisher festgelegten Baugrenze wäre in diesem Bereich nur ein Wohnhaus möglich. Der Gemeinderat hat den vorgelegten Änderungsentwurf mit einer geringfügigen Erweiterung des Geltungsbereichs dieses Bebauungsplans und einer Erweiterung der Baugrenzen gebilligt und dazu den sog. Auslegungsbefehl gefasst. Damit sind die Eigentümer der davon betroffenen und benachbarten Grundstücke sowie die Fachbehörden und Träger öffentlicher Belange an diesem Verfahren beteiligt und können hierzu eine Stellungnahme abgeben.
- 7) Das gleiche Verfahren wird mit einer beabsichtigten **Änderung des Bebauungsplans „Entlastungsstraße Gosbach“** im Bereich des Flurstücks 1220/1 an der Ecke Wiesensteiger Straße und Hofweierstraße in Gosbach praktiziert. Dort soll ebenfalls die bisher festgelegte Baugrenze geringfügig geändert werden, um eine bessere bauliche Ausnutzung des bisher noch nicht bebauten Teils dieses Grundstückes zu ermöglichen. Der Gemeinderat hat den hierzu vorgelegten Änderungsentwurf ebenfalls gebilligt und dazu den Auslegungsbefehl gefasst.



- 8) Der Gemeinderat hat einen **Bauantrag** zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage auf dem Grundstück **Kapellenweg 11 in Bad Ditzenbach** zur Kenntnis genommen und das Einvernehmen der Gemeinde zu der beantragten Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes bezüglich einer Überschreitung der talseitigen Traufhöhe erteilt. Ebenso wurde der beantragten Erweiterung eines bestehenden Carports auf dem Grundstück **Mühlwiesenstraße 22 in Gosbach** zugestimmt. Dazu war eine Zustimmung der Gemeinde zu einer Befreiung bezüglich der beantragten Baugrenzenüberschreitung erforderlich. Keine Zustimmung fand dagegen eine Bauvoranfrage zur **Errichtung einer Gerätehütte auf dem Flurstück Nr. 1708 im Gewann Krähensteig in Gosbach**. Die Gerätehütte soll innerhalb eines Schutzstreifens entlang dem dortigen Bachlauf errichtet werden und würde dadurch ein Natura 2000 FFH-Gebiet und ein Biotop im Sinne von § 32 des Naturschutzgesetzes beeinträchtigen. Das Vorhaben ist damit aus der Sicht der Verwaltung nicht genehmigungsfähig und es wird dem Antragsteller deshalb vorgeschlagen, einen anderen Standort zu wählen.
- 9) Unter dem Tagesordnungspunkt **„Bekanntgaben und Verschiedenes“** ging der Bürgermeister kurz auf das erfolgreich abgeschlossene Verfahren zur **Überprüfung der Luftqualität in Bad Ditzenbach** ein. Eine gute Luftqualität ist die wesentliche Voraussetzung für die Bestätigung des Prädikats **„Heilbad“** in Bad Ditzenbach. Es kann deshalb davon ausgegangen werden, dass Bad Ditzenbach auch weiterhin die Bezeichnung „staatlich anerkanntes Heilbad“ führen darf.

Außerdem gab der Bürgermeister bekannt, dass der Umlegungsausschuss für das geplante **Baugebiet „Gosbach – Mitte Süd“** kürzlich eine Änderung des Umlegungsgebietes beschlossen und neben dem Verteilungsmaßstab auch die Einwurfs- und Zuteilungswerte beschlossen bzw. die bisherigen Werte bestätigt hat. Die **Baulandumlegung** soll nun auf dieser Grundlage zügig abgeschlossen werden.

Ebenso wurde bekanntgegeben, dass der Landkreis Göppingen ein **„Integriertes Klimaschutzkonzept“** aufstellt, das noch vor der Sommerpause vom Kreistag beschlossen werden soll. Darin wird das Ziel formuliert, dass der Kreis bis zum Jahr 2050 seinen gesamten Endenergiebedarf durch erneuerbare Energien decken soll und damit energieautark würde.

Zur Finanzierung der von der Stadt Geislingen beabsichtigten **Generalsanierung des Michelberg-Gymnasiums** wird auch eine Kostenbeteiligung von den Umlandgemeinden erwartet. Die rechtliche Grundlage dafür ist aus der Sicht der Stadt Geislingen das damalige Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Baden-Württemberg beim Neubau des Michelberg-Gymnasiums, der von den Umlandgemeinden mitfinanziert werden musste. Auf dieser Grundlage steht bei einem geplanten Volumen von rund 10 Mio. Euro für die Gemeinde Bad Ditzenbach eine Kostenbeteiligung mit **ca. 120.000,00 Euro** im Raum. Dazu sind aber noch verschiedene Fragen zu klären, die in weiteren Gesprächen mit den zuständigen Vertretern der Stadt Geislingen in nächster Zeit erörtert werden.

Für den Neubau der im **Gewerbegebiet „Steinigen“ in Gosbach** geplanten Produktionshalle mit einem Büro- und Sozialgebäude liegt nun die Baugenehmigung vom Landratsamt Göppingen vor. Mit dem Bauvorhaben soll nach einer Mitteilung der Geschäftsleitung der Firma Hans-Hermann-Bosch GmbH & Co. KG (Mühlhausen im Täle) in nächster Zeit begonnen werden.

Am 22. September 2013 wird die nächste **Bundestagswahl** stattfinden. Der Bürgermeister wies zusätzlich darauf hin, dass nach einer Entschließung des Europäischen Parlaments voraussichtlich am 18. oder 25. Mai 2014 die nächste **Europawahl** stattfindet, die in Baden-Württemberg mit den **Kommunalwahlen** verbunden wird, d. h.

es werden dann auch die Mitglieder des Gemeinderats, des Kreistags und der Regionalversammlung im Verband Region Stuttgart neu gewählt.

Abschließend wies der Bürgermeister noch auf das kürzlich bekanntgegebene umfangreiche Veranstaltungsprogramm anlässlich des Jubiläums **„75 Jahre Landkreis Göppingen“** hin.

Ebenso wurde die nun schon 40 Jahre zurückliegende **Eingemeindung von Auendorf** nach Bad Ditzenbach angesprochen, die seinerzeit am 01. September 1973 in Kraft getreten ist. Ob und in welcher Form dieses Jubiläum im Laufe des Jahres gewürdigt bzw. gefeiert werden soll, wird in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen festgelegt.

Schließlich wurden die Mitglieder des Gemeinderates noch über eine **Statistik der Bundesagentur für Arbeit** informiert. In der Gemeinde Bad Ditzenbach mit derzeit 3665 Einwohnern gibt es zum Stichtag 30. Juli 2012 insgesamt 1386 sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen. In den drei Ortsteilen der Gemeinde sind 799 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze verzeichnet, davon werden 585 von **„Einpendlern“** besetzt; d. h. von Personen, die außerhalb der Gemeinde leben. 1172 sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen aus der Gemeinde sind **„Auspendler“**, d. h. haben ihren Arbeitsort außerhalb der Gemeinde. Im Januar 2013 haben sich aus der Gemeinde Bad Ditzenbach 65 Personen arbeitslos gemeldet, darunter 15 Langzeitarbeitslose.

Der öffentliche Teil dieser Sitzung endete mit Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und einer Frageviertelstunde für die Zuhörer/innen.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, den 07. März 2013 ab 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Bad Ditzenbach statt.



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Edith Herold, Hiltentalstr. 8
am 21. Februar zum 74. Geburtstag

Herrn Michael Spohn, Ulrich-Schiegg-Str. 14
am 24. Februar zum 73. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Frau Sevinc Atici, Lindenstr. 8
am 22. Februar zum 71. Geburtstag

Herrn Siegfried Glaser, Brunnenwiesenstr. 4
am 24. Februar zum 73. Geburtstag

Frau Maja Glaser, Brunnenwiesenstr. 4
am 24. Februar zum 72. Geburtstag

Fundsachen

VW-Autoschlüssel gefunden

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Ralf Berti.

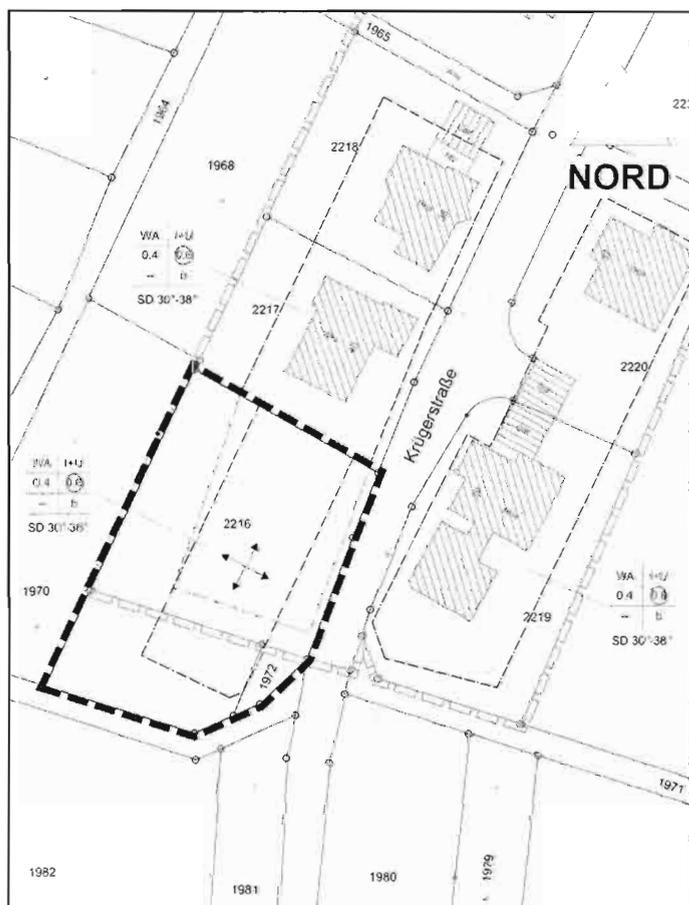
Öffentliche Bekanntmachung

Änderung des Bebauungsplanes „Krügerstraße“ in Bad Ditzgenbach-Auendorf im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Abs. 1 BauGB (ohne frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB)

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Krügerstraße - 4. Änderung und Erweiterung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Ditzgenbach hat am 14. Februar 2013 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den **Bebauungsplan „Krügerstraße“** im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB zu ändern.

Die Änderung des Bebauungsplanes ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Maßgebend ist der Lageplan der Bebauungsplan-Änderung in der Fassung vom 14. Februar 2013.

Ziele und Zwecke der Planänderung

Mit der Änderung des Bebauungsplanes soll eine höhere bauliche Ausnutzung des Gebiets ermöglicht und Platz für einen weiteren Bauplatz geschaffen werden.

Die Bebauungsplanänderung wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung wird mit Begründung vom 01. März 2013 bis einschließlich 05. April 2013 (Auslegungsfrist) bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach von Montagvormittag bis Freitagvormittags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Samstagvormittags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Montagnachmittag und Freitagnachmittag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und Mittwochnachmittag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus in Bad Ditzgenbach abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Bad Ditzgenbach, den 19.02.2013

gez.
Ueding
Bürgermeister

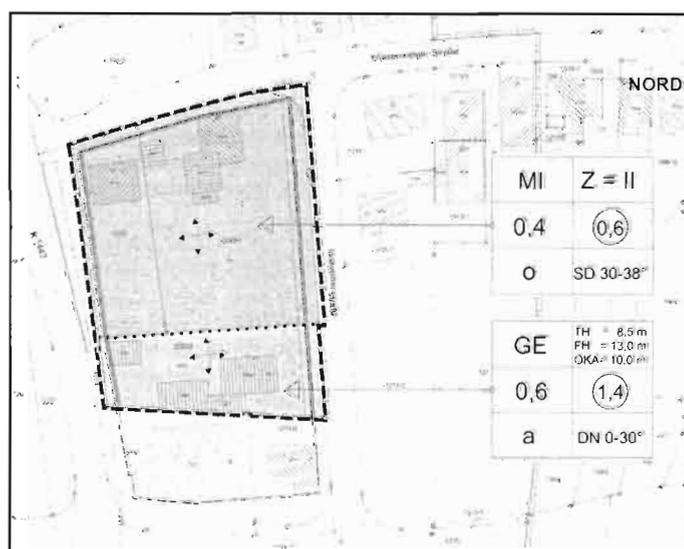
Öffentliche Bekanntmachung

Änderung des Bebauungsplanes „Entlastungsstraße Gosbach“ in Bad Ditzgenbach-Gosbach im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Abs. 1 BauGB (ohne frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB)

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Entlastungsstraße Gosbach – 2. Änderung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Ditzgenbach hat am 14. Februar 2013 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den **Bebauungsplan „Entlastungsstraße Gosbach“** im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB zu ändern.

Die Änderung des Bebauungsplanes ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Maßgebend ist der Lageplan der Bebauungsplan-Änderung in der Fassung vom 14. Februar 2013.

Ziele und Zwecke der Planänderung

Mit der Änderung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die bessere Bebaubarkeit des Flurstückes 1220/1 und eine geringfügige Korrektur der Verkehrsfläche im nordöstlichen Eck des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes geschaffen werden.

Die Bebauungsplanänderung wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Der



Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung wird mit Begründung vom 01. März 2013 bis einschließlich 05. April 2013 (Auslegungsfrist) bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach von Montagvormittag bis Freitagvormittags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr, samstagsvormittags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Montagnachmittag und Freitagnachmittag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und Mittwochnachmittag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus in Bad Ditzenbach abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragssteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Bad Ditzenbach, den 19.02.2013

gez.
Ueding
Bürgermeister

Räum- und Streupflicht in der Winterzeit

Aufgrund zahlreicher Hinweise aus der Bürgerschaft wird erneut auf die Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger hingewiesen:

Durch Satzung der Gemeinde sind die Straßenanlieger **der bebauten und unbebauten** Grundstücke verpflichtet, die Gehwege und ihnen gleichkommende Flächen bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen, so dass die Sicherheit des Fußgängerverkehrs gewährleistet ist.

Bei Straßenzügen mit nur einseitigem Gehweg sind nur diejenigen Straßenanlieger zum Winterdienst verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Sind keine Gehwegflächen vorhanden, gelten als Gehwege die seitlichen Flächen am Straßenrand in einer Breite von 1,0 Metern.

Die Gehwege müssen **werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.30 Uhr** geräumt und gestreut sein. Die Streupflicht endet **um 21.00 Uhr**.

Bei Unfällen, die auf eine Verletzung der Räum- und Streupflicht zurückzuführen sind, haftet der Anlieger.

Ihre Gemeindeverwaltung

Veranstaltung des Regierungspräsidiums Stuttgart zum Maßnahmenbericht zum Hochwasserrisikomanagement im Projektgebiet Mittlerer Neckar

Das Regierungspräsidium Stuttgart informiert **am Mittwoch, den 20. März 2013, ab 18:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr im GENO-Haus, Heilbronner Straße 41 in 70191 Stuttgart** über das Hochwasserrisikomanagement im Projektgebiet Mittlerer Neckar und stellt den Entwurf des Maßnahmenberichts zum Hochwasserrisikomanagement für das Gebiet vor, das sich zwischen Besigheim (Kreis Ludwigsburg), Backnang (Rems-

Murr-Kreis), Geislingen an der Steige (Kreis Göppingen) und Nürtingen (Kreis Esslingen) erstreckt.

Der Maßnahmenbericht fasst die wesentlichen Aufgaben zusammen, die dazu beitragen Schäden durch Hochwasser für den Menschen, die Umwelt, die Wirtschaft sowie die Kulturgüter zu verringern. Für alle Aufgaben werden die jeweils geplanten Umsetzungszeiträume und Verantwortlichen benannt. Neben den Kommunen und Behörden, welchen umfangreiche Aufgaben zugewiesen werden, können auch die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Eigenvorsorge einen wesentlichen Beitrag leisten.

In dieser Informationsveranstaltung wird der Maßnahmenbericht erläutert und den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zur Diskussion und Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf des Maßnahmenberichts Mittlerer Neckar steht auf den Internetseiten des Regierungspräsidiums Stuttgart ab dem 4. März 2013 unter folgendem Link zur Verfügung: <http://www.rp-stuttgart.de/servlet/PB/menu/1346826/index.html>

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu der Veranstaltung eingeladen.



Deutsche
Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Sprechtage 2013

in der „MAG“ in 73312 Geislingen,
Schillerstraße 2, Zimmer 3
von 8:40 bis 12:00 Uhr und
von 13:00 bis 15:40 Uhr

Terminvereinbarung unter
Tel.: 07161/960730

oder im Internet unter www.eservice-drv.de
jeweils donnerstags

14.03.2013

28.03.2013

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen und
Ihren Personalausweis mit.



Lokale Agenda Bad Ditzenbach

Arbeitsgruppe "Bad Ditzenbacher Sommer"

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
der Frühling steht bald vor der Tür und voller Vorfreude denken wir schon an die prächtig bunten Blumenwiesen, die uns letztes Jahr erfreut haben.

Damit die Wildblumen, die letztes Jahr ausgesät wurden auch alle wieder erscheinen, ist es sinnvoll, die Flächen nachzusäen. Deshalb möchte die "Lokale Agenda Arbeitsgruppe" auch dieses Jahr interessierten Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit geben durch günstigen Sammeleinkauf wieder eine eigene Blumenwiese anzulegen.

Die Aussaat sollte nicht vor Mitte Mai erfolgen. Bitte achten Sie darauf, dass während der Keimzeit (ca. 2 Wochen) die Fläche feucht gehalten werden muss.

Eine Portion Wildblumenmischung "**Gönninger Sommerpracht**" reicht für 25 m² und kostet 7,50 €. Es gibt auch Abpackungen für 6 m² zum Preis von 3,00 € oder Abpackungen für 3 m² zum Preis von 2,00 €.



Bitte füllen Sie den Bestellabschnitt aus und werfen Sie ihn **bis zum 05. April 2013** im Rathaus Bad Ditzenbach ein. Die Ausgabe der bestellten Samen wird dann rechtzeitig an dieser Stelle bekanntgegeben.

Ihre Lokale Agenda Arbeitsgruppe

-----✂-----

Verbindliche Bestellung

Hiermit bestelle ich .

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

____ Portion/en Wildblumensamen
"Gönninger Sommerpracht" (ausreichend für 25 m²)

____ Portion/en Wildblumensamen
"Gönninger Sommerpracht" (ausreichend für 6 m²)

____ Portion/en Wildblumensamen
"Gönninger Sommerpracht" (ausreichend für 3 m²)

Unterschrift: _____

-----✂-----

Die gute Tat:

"Zu verschenken!"

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0 wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.

Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Aktuell zu verschenken:

Heimorgel aus Holz mit Stuhl	0171/2097233
Couchtisch aus Glas	
Badschrank länglich und Unterschrank	07334/923967
Jugendzimmer Massiv Kiefernholz	
Bett, Schrank, diverse Kleinschränke	07334/3725 ab 18.00 Uhr
Couchgarnitur, Teppich	
Aquarium mit Zubehör	
Doppelbett	07335/2088

Wichtige Informationen zur Schrottabfuhr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Seit vielen Jahren hat der Landkreis Göppingen ein bewährtes System der Schrottentorgung.

Einmal im Jahr findet in allen Kreisgemeinden eine amtliche Schrottsammlung statt. Der gesammelte Schrott geht in eine ordnungsgemäße Verwertung, die Erlöse kommen dem Gebührenzahler zugute. Zudem kann auf allen Wertstoffhöfen im Landkreis Göppingen Schrott kostenfrei selbst angeliefert werden. Auch der Erlös aus diesen Schrottmengen hilft die Müllgebühren stabil zu halten.

Seit einiger Zeit führen nun zahlreiche Klein- und Kleinstunternehmen private Schrottsammlungen im Kreisgebiet durch. Meist werden die Bürgerinnen und Bürger durch Handzettel auf diese Sammlungen aufmerksam gemacht. Durch diese privaten Sammlungen gehen dem Landkreis große Schrottmengen und somit auch Erlöse, die dem Gebührenzahler zugute kommen würden, verloren. Dies hat natürlich auch negative Auswirkungen auf die Müllgebühren. Zudem hat sich gezeigt, dass diese kleinen Sammelunternehmen größtenteils unzuverlässig sind. Mancher bereitgestellte Schrott wird einfach „übersehen“ und dadurch zum Ärgernis. Oft werden auch nur die lukrativen Materialien wie Kupfer, Messing oder Aluminium eingesammelt. Der Rest bleibt liegen und muss vom Abfallwirtschaftsbetrieb als „wilder Müll“ auf Kosten der Gebührenzahler entsorgt werden.

Wir bitten daher alle Mitbürgerinnen und Mitbürger in ihrem eigenen Interesse, die Entsorgungsangebote des Abfallwirtschaftsbetriebs zu nutzen und private Schrottsammlungen nicht zu unterstützen.

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen
Carl-Hermann-Gaiser-Straße 41, 73033 Göppingen
Tel. 07161 202-7711, Fax 07161 202-7777
info@awb-gp.de



LANDKREIS
GÖPPINGEN

Aufruf von Landrat Edgar Wolff zur Beteiligung an der Aktion „Anekdoten und Geschichten aus dem Kreis – Bürgerinnen und Bürger berichten“ anlässlich des Jubiläums 75 Jahre Landkreis Göppingen

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Göppingen, am 1. Oktober 1938 wurden die beiden Oberämter Göppingen und Geislingen zusammengeführt. Dies war die Geburtsstunde des Landkreises Göppingen, der somit in diesem Jahr sein 75-jähriges Bestehen feiern darf. Dieses Jubiläum wollen wir im Landkreis mit einem bunten Jubiläumsprogramm über das ganze Jahr hinweg gebührend feiern. Ein Höhepunkt wird der Festakt am 11. Oktober 2013 im Schloss von Wiesensteig sein.

„Überraschend. Besser“ – So lautet der neue Slogan des Landkreises Göppingen. „Überraschendes“ und Berichtenswertes hat sich auch in den vergangenen 75 Jahren hier im Landkreis Göppingen zugetragen.

Deshalb sind wir auf der Suche nach Bürgerinnen und Bürger im Landkreis, die

- 2013 ihren 75. Geburtstag feiern,
- bereit sind, ihre Geschichten und besonderen Erlebnisse mit den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises zu teilen,
- gerne hier im Landkreis Göppingen leben, hier zu Hause sind und uns sagen, was sie an ihrem Heimatlandkreis schätzen und
- gerne in einer Grußbotschaft dem Landkreis Göppingen zum Jubiläum gratulieren möchten.

Die Beiträge werden in Form von Bildaufnahmen von der Filstalwelle festgehalten und sollen anlässlich des Jubiläums-Festaktes am 11. Oktober 2013 präsentiert werden. Selbstverständlich können Sie uns auch in einem Brief Ihren Beitrag schicken.

Für Rückfragen steht Ihnen meine Mitarbeiterin Frau Krepstakies, Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation (Telefonnr.: 07161 202-414, n.krepstakies@landkreis-goeppingen.de), gerne zur Verfügung.

Es wäre sehr schön, wenn Sie das Jubiläumsjahr Ihres Heimatlandkreises mit Ihren persönlichen Beiträgen bereichern.

Es grüßt Sie freundlich

gez. Edgar Wolff



Naturschutz: Projektideen für 2014 gesucht

Minister Alexander Bonde: „Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg bietet vielfältige Fördermöglichkeiten für innovative Naturschutzprojekte“

Anträge können bis 1. Mai eingereicht werden

„Die grün-rote Landesregierung sieht es als ihre Verpflichtung an, die Natur- und Kulturlandschaften zu schützen. Dabei leistet die vom Land unterstützte Stiftung Naturschutzfonds einen unschätzbaren Beitrag, da sie gesellschaftliche Gruppen motiviert, sich mit innovativen Konzepten für den Erhalt der Natur und unsere natürlichen Lebensgrundlagen einzusetzen, sagte der Naturschutzminister und Vorsitzende der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg, Alexander Bonde, am Dienstag (12. Februar) in Stuttgart. Er gab damit den Startschuss für die Ausschreibung der Stiftung Naturschutzfonds für das Jahr 2014. Hochschulen, Kommunen, Verbände, Vereine oder auch Privatpersonen können ab heute bis zum 1. Mai 2013 Projektanträge einreichen.

„Die bislang von der Stiftung geforderten und sowohl von amtlichen als auch von privaten Partnern umgesetzten Naturschutzprojekte verdeutlichen, dass sich alle gesellschaftlichen Gruppen erfolgreich für den Schutz und Erhalt unserer Natur und Umwelt einsetzen können“, betonte Bonde. Mit der Ausschreibung 2014 bietet die Stiftung Naturschutzfonds vielfältige Fördermöglichkeiten. Es lohne sich nicht nur für die Projektträgerinnen und -träger, diese für die Umsetzung von Projektideen zu nutzen, auch für die Stiftung und das Land sei die Entwicklung und Unterstützung neuer Vorhaben ein Gewinn. „Daher hoffe ich, dass sich viele Bürgerinnen und Bürger beteiligen“, appellierte der Naturschutzminister.

Stiftung Naturschutzfonds breit aufgestellt

„Naturschutzziele sollen nachhaltig und möglichst umfassend umgesetzt werden, deshalb können Interessierte bei der Stiftung Naturschutzfonds Anträge aus verschiedensten Bereichen des Naturschutzes einreichen“, sagte Bonde. Zum Zug kommen sollten vor allem Projekte mit Modellcharakter sowie Maßnahmen zur Aufklärung, Ausbildung und Fortbildung. Antragsstellerinnen und Antragsteller könnten sich dabei an folgenden Themenfeldern orientieren:

- „Natürlich reich - Biologische Vielfalt im Land“
- „Fit für die Zukunft - Bildung für nachhaltige Entwicklung“
- „Wildes Baden-Württemberg - Land der Entdeckungen“
- „Leistungsstark - Wert und Inwertsetzung der Natur“
- „Fest verankert - Naturschutz in der Gesellschaft“

Weitere Informationen :

Für neue Projektpartner bietet die stiftung Naturschutzfonds am 14. März 2013 in Stuttgart eine Informationsveranstaltung an. Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie zum Antragsverfahren finden Sie unter www.stiftung-naturschutz-bw.de

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Donnerstag, 28. Februar, 19.45 Uhr

Vortrag „PIRSCH“

- mit der Kamera durch europäische Schutzgebiete“

Hartmut Felgner, Wildtierbeauftragter der KJV Göppingen
Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal Haus Luise

Sticken im Frühling

Sticken für alle, die Spaß entdecken an Handarbeiten. Viele Sticotechniken stehen Ihnen zur Verfügung. Für Anfänger und Fortgeschrittene

seit Dienstag, 19. Februar

Kurs I: 9.00 – 11.00 Uhr

Kurs II: 14.00 – 16.00 Uhr

5 Termine

32,00 € - Materialkosten

im Bastelraum, Haus des Gastes

Vorschau

Ausstellung Farbenfrohe Malerei und Skulpturen von Andrea Haenssler aus Göppingen vom 1. März bis 5. April 2013 im Haus des Gastes
Ausstellungseröffnung: 1. März, 19.00 Uhr

Volkshochschule „Oberes Filstal“
– Außenstelle Bad Ditzenbach

Achtung noch Plätze frei
Qigong für jedermann

In diesem Kurs erlernen Sie Bewegungsformen des Qi Gongs, einer Übungsmethode aus der traditionellen chinesischen Heilkunst. Gesundheit setzt ein harmonisches Gleichgewicht aller Energien im Körper voraus. Diesem Grundgedanken der traditionellen chinesischen Medizin folgt die Körpertechnik Qi Gong. Sanfte Bewegungen verbunden mit der Atmung lösen Blockaden, lassen die Energie wieder fließen und sorgen für Gesundheit und Wohlbefinden. Mit Langsamkeit, Geschmeidigkeit sowie der Verschmelzung von Ruhe und Bewegung bietet Qi Gong einen sanften Weg zu Ausgleich und Entspannung. Es bringt uns zu einer besonderen Harmonie von Körper, Geist und Seele. Sie werden Übungen kennenlernen, die jeweils entsprechend der Jahreszeit die Gesundheit stärken.

10 Termine

ab Donnerstag, 21. Februar 2013

18.30 – 19.45 Uhr

Saal, Feuerwehrhaus in Bad Ditzenbach

Teilnehmer: min. 5 / max. 12

Gebühr: 91,00 €

Bitte mitbringen: Dicke Socken oder bequeme Turnschuhe und bequeme Kleidung

Kursleitung: Heike Lehle-Schirmer

TCM-Therapeutin/Heilpraktikerin /Qigong-Kursleiterin

Anmeldung bei VHS Bad Ditzenbach im Tourismusbüro:
Tel. 07334 / 6911

Haus der Familie Geislingen/Steige

Anmeldung: Tel.: 07331/69197 oder 69198

Schwimmkurs für Kinder ab 7 Jahre - Anfänger

Helmut Sufeida

13b2652 ab Sa., 13. April 13, 14:00 Uhr – 7 Termine

Kursgebühr: 43,00 € + Eintritt

Ort: Vinzenz Therme Bad Ditzenbach

Geschwisterschwimmkurs von 4 Mon. – 2 Jahre

Hildegard Koch

13B2573 ab Sa., 13. April 13, 16.45 Uhr – 10 Termine

Kursgebühr: 43,00 € + Eintritt

Ort: Vinzenz Therme Bad Ditzenbach

Babyschwimmen 9 – 16 Monate „Seerobe“

Petra Roth

13b2570 ab Sa., 13. April 13, 16:00 – 16:45 Uhr

Kursgebühr: 43,00 € + Eintritt

Ort: Vinzenz Therme Bad Ditzenbach

Eutonische Entspannung von den Füßen bis zum Kopf

- Dr. Anton Hegele

1 Wochenende

13A6203 ab Fr., 1. März 13, 18:00 – 21:00 Uhr und

Sa., 2. März 13, 9:30 – 12:30 Uhr und 14:30 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 48,00 €

Ort: Haus der Familie, Raum 1/5

Ein zauberhafter Sonntagnachmittag für die Familie

Es erwarten Sie magische Momente mit Zauberer Marv und eine fetzige Mitmachaktion für die ganze Familie mit Drums Alive® unter Leitung von Susanne Schweizer, (Drums Alive® Instructorin).



Nette Gespräche bei Kaffee und Kuchen
13A2801 So., 3. März 2013 ab 14:00 Uhr
Haus der Familie
Kursgebühr: 10,00 € pro Familie

vhs
oberes filstal

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

hier finden Sie die neuen VHS-Kurse und Veranstaltungen die in den nächsten Wochen beginnen oder stattfinden und in denen noch Plätze frei sind.

Schnell anmelden und was erleben!

Anmeldung über VHS Oberes Filstal

Tel.: 07334/78-264 oder -260

Nr. 2013-1-030

Übersäuerung - das geht alle an!

Leitung: Cornelia Reule

Beginn: Freitag, 22.02.2013, 19:30 - 21:00 Uhr, 1-mal

Ort: Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer,

Mittelbrunnenteichweg, Gruibingen

Gebühr: 5,00 EUR

Nr. 2013-1-016

Wirbelsäulengymnastik für Jedermann

Leitung: Rosemarie Kohler

Beginn: Freitag, 22.02.2013, 18:00 - 19:00 Uhr, 15-mal

Ort: Aulalhalle, Gymnastikraum, Hausener Straße 27,

Bad Überkingen

Gebühr: 76,00 EUR

Nr. 2013-1-010

Line Dance - SchnupperWochenende

Leitung: Rose Grimmer

Beginn: Samstag, 23.02.2013, 15:00 - 16:30 Uhr, 2-mal

Ort: Feuerwehrhaus Deggingen, Saal 1. Stock,

Ditzenbacher Straße 19

Gebühr: 15,00 EUR

Nr. 2013-1-043J

Österliche Girlanden aus Ton

Leitung: Sandra Christine Fuchs

Beginn: Montag, 25.02.2013, 14:00 - 15:30 Uhr, 2-mal

Ort: IDEENWERKSTATT, Schönblickstraße 1, Deggingen

Gebühr: 15,00 EUR

Nr. 2013-1-018

ZUMBA Fitness I

Leitung: Sigrid Eckermann

Beginn: Dienstag, 26.02.2013, 18:00 - 19:00 Uhr, 15-mal

Ort: Bürgersaal im Bürgerzentrum, EG, Bahnhofstr. 9,

Deggingen

Gebühr: 90,00 EUR

Nr. 2013-1-019

ZUMBA Fitness II

Leitung: Sigrid Eckermann

Beginn: Dienstag, 26.02.2013, 19:00 - 20:00 Uhr, 15-mal

Ort: Bürgersaal im Bürgerzentrum, EG, Bahnhofstr. 9,

Deggingen

Gebühr: 90,00 EUR

Nr. 2013-1-033

Computerkurs für Einsteiger

Leitung: Siegfried Fronk

Beginn: Dienstag, 26.02.2013, 19:00 - 21:00 Uhr, 6-mal

Ort: Hauptschule Deggingen, EDV-Raum, Bernhardsstraße 15

Gebühr: 55,00 EUR

Nr. 2013-1-020

ZUMBA Fitness III

Leitung: Sigrid Eckermann

Beginn: Mittwoch, 27.02.2013, 20:00 - 21:00 Uhr, 14-mal

Ort: Bürgersaal im Bürgerzentrum, EG, Bahnhofstr. 9, Deggingen

Gebühr: 84,00 EUR

Nr. 2013-1-041J

Italienisch - Jugendkurs

Leitung: Antonia Guida Mauriello

Beginn: Mittwoch, 27.02.2013, 14:00 - 15:30 Uhr, 6-mal

Ort: VHS-Raum groß, Bürgerzentrum, Bahnhofstr. 9,

73326 Deggingen

Gebühr: 36,00 EUR

Nr. 2013-1-021

rundum FIT

Leitung: Sigrid Eckermann

Beginn: Donnerstag, 28.02.2013, 18:00 - 19:00 Uhr, 12-mal

Ort: Grundschule Reichenbach, Schulstraße 21, Deggingen

Gebühr: 55,00 EUR

Nr. 2013-1-011

Line Dance - für Anfänger

Leitung: Rose Grimmer

Beginn: Donnerstag, 28.02.2013, 14:00 - 15:30 Uhr, 9-mal

Ort: Bürgersaal im Bürgerzentrum, EG, Bahnhofstr. 9,

Deggingen

Gebühr: 70,00 EUR

Nr. 2012-2-043

„lecker“ Aufläufe

Leitung: Christine Bosch

Beginn: Freitag, 01.03.2013, 19:00 - 22:00 Uhr, 1-mal

Ort: Grundschule Deggingen, Küche, Bernhardsstraße 15

Gebühr: 11,00 EUR

Nr. 2013-1-028

Klangschalenmassage zur eigenen Anwendung

Leitung: Irene Lovic

Beginn: Samstag, 02.03.2013, 10:00 - 13:00 Uhr, 1-mal

Ort: VHS-Raum groß, Bürgerzentrum, Bahnhofstr. 9,

73326 Deggingen

Gebühr: 20,00 EUR

Nr. 2013-1-006

Tai Chi - für Fortgeschrittene

Leitung: Katharina Koschnick

Beginn: Montag, 04.03.2013, 19:00 - 20:00 Uhr, 12-mal

Ort: Kath. Kirchengemeinde, Kirchstr. 17, 73347 Mühlhausen

Gebühr: 77,00 EUR

Nr. 2013-1-005

Tai Chi - für Anfänger

Leitung: Katharina Koschnick

Beginn: Montag, 04.03.2013, 17:45 - 18:45 Uhr, 12-mal

Ort: Kath. Kirchengemeinde, Kirchstr. 17, 73347 Mühlhausen

Gebühr: 77,00 EUR

Nr. 2013-1-001

Spanisch III - Anfänger mit Vorkenntnissen (weiterführender Kurs)

Leitung: Maria Buzon-Berger

Beginn: Donnerstag, 07.03.2013, 18:15 - 19:45 Uhr, 12-mal

Ort: VHS-Raum klein, Bürgerzentrum, Bahnhofstr. 9,

73326 Deggingen

Gebühr: 57,00 EUR

Nr. 2013-1-029

Mein Kräutergarten

Leitung: Evelyn Kletti

Beginn: Donnerstag, 07.03.2013, 19:30 - 21:00 Uhr, 1-mal

Ort: Bürgersaal im Bürgerzentrum, EG, Bahnhofstr. 9, Deggingen

Gebühr: 5,00 EUR



Nr. 2013-1-036

Brotback-Kurs I

Leitung: Lore Mann
Beginn: Freitag, 08.03.2013, 13:00 - 18:00 Uhr, 1-mal
Ort: Backhaus Unterböhringen, Bad Überkingen
Gebühr: 11,00 EUR

Nr. 2013-1-044

Digitale Fotografie - Aufnahmepraxis

Leitung: Martin Freudenberger
Beginn: Samstag, 09.03.2013, 14:00 - 17:00 Uhr, 2-mal
Ort: VHS-Raum klein, Bürgerzentrum, Bahnhofstr. 9,
73326 Deggingen
Gebühr: 36,00 EUR

Nr. 2013-1-045

Digitale Bildershow ‚Australien-Outback‘

Leitung: Heike Weidler
Beginn: Samstag, 09.03.2013, 18:30 - 20:30 Uhr, 1-mal
Ort: Bürgersaal im Bürgerzentrum, EG, Bahnhofstr. 9,
Deggingen
Gebühr: 5,00 EUR

Nr. 2013-1-053

Notfälle im Alltag - homöopathisch behandeln

Leitung: Inger Anika Imgart
Beginn: Donnerstag, 14.03.2013, 19:00 - 21:30 Uhr, 1-mal
Ort: VHS-Raum klein, Bürgerzentrum, Bahnhofstr. 9,
73326 Deggingen
Gebühr: 13,00 EUR

Nr. 2013-1-037

Brotback-Kurs II

Leitung: Lore Mann
Beginn: Freitag, 15.03.2013, 13:00 - 18:00 Uhr, 1-mal
Ort: Backhaus Unterböhringen, Bad Überkingen
Gebühr: 11,00 EUR

Nr. 2013-1-046

CAJON selber bauen mit Trommelworkshop

Leitung: Martin Sauer
Beginn: Samstag, 16.03.2013, 12:00 - 17:00 Uhr, 2-mal
Ort: VHS-Raum groß, Bürgerzentrum, Bahnhofstr. 9,
73326 Deggingen
Gebühr: 115,00 EUR

Nr. 2013-1-047

CAJON - Einführungskurs

Leitung: Martin Sauer
Beginn: Freitag, 22.03.2013, 18:00 - 20:00 Uhr, 1-mal
Ort: Bürgersaal im Bürgerzentrum, EG, Bahnhofstr. 9,
Deggingen
Gebühr: 20,00 EUR

Nr. 2013-1-039J

KUNST-WERK-STATT ‚Frosch‘

Leitung: Heidrun Petermüller
Beginn: Montag, 25.03.2013, 13:30 - 15:00 Uhr, 1-mal
Ort: VHS-Raum groß, Bürgerzentrum, Bahnhofstr. 9,
73326 Deggingen
Gebühr: 13,00 EUR inkl. Materialkosten

Weitere Informationen bekommen Sie bei Ihren Ansprechpartnern vor Ort!

Geschäftsstelle Deggingen 07334-78260

Außenstelle Bad Ditzzenbach: 07334- 6911
Außenstellen Wiesensteig/ Mühlhausen i.T.: 07335-923253
Außenstelle Gruibingen: 07335-923253 oder 07335/960016
Außenstelle Bad Überkingen: 07331-200925
E-Mail: vhs@deggingen.de



Lies mal wieder!

Schulen und Kindergärten



Hilttenburgschule Bad Ditzzenbach

Rückblick auf den Schulfasching

Am letzten Schultag vor den Ferien waren in der Hilttenburgschule die Narren los. Dafür hatten die Lehrerinnen viele lustige Tänze und Spiele vorbereitet.

Die einzelnen Klassen traten als Mannschaften auf und mussten unterschiedliche Geschicklichkeitsaufgaben lösen.

Sieger wurden die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3. Wir danken den Müttern, die uns mit Faschingsfingerfood versorgt haben.

U. Herrmann

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Rückblick auf Faschingsfeier

Vor den Ferien wurde noch eine schöne Party im Schulhaus gefeiert, bei der es einige Vorführungen von den kleinen Narren gab. Zur Stärkung hatten einige Eltern leckere Gemüserohkost und Butterbrezeln vorbereitet.

Auch in diesem Jahr erhielten wir wieder einen Besuch unserer Narrengruppen, die mit uns tanzten und auch noch Interessantes über den geschichtlichen Hintergrund von Fasching erzählten.



Leimbergweibla, Breithutgilde und Truden zu Gast in der Schule

GosBäcker fahren zur Deutschen Meisterschaft

Am Samstag fährt eine kleine Gruppe aus Gosbach nach Butzbach, um bei den Deutschen Meisterschaften die Becher möglichst schnell zu stapeln. Neu ist in diesem Jahr, dass die Klassen im Jugendbereich nach Mädchen und Jungs getrennt gewertet werden. Ob es für eine Finalteilnahme gereicht hat, berichten wir in der nächsten Woche.

EB

Grund- und Werkrealschule Deggingen



An die Schüler und Eltern der vierten Klassen der Grundschulen in Wiesensteig, Gruibingen, Mühlhausen, Gosbach, Bad Ditzingen, Deggingen und Reichenbach

Schnuppernachmittag an der Werkrealschule Deggingen

Liebe Eltern, liebe Schüler, am 20. und 21. März 2013 findet die Schulanmeldung an den weiterführenden Schulen statt. Sie beschäftigen sich momentan sicher mit der Frage, welches die richtige Schulart für Ihr Kind ist. Aus diesem Grund laden wir unsere zukünftigen Schülerinnen und Schüler und deren Eltern zu einem Schnuppernachmittag an die Werkrealschule Deggingen ein. Die fünfte Klasse wird zusammen mit Frau Kaiser, ihrer Klassenlehrerin, einen spannenden und interessanten Nachmittag rund um die Werkrealschule Deggingen gestalten. Die Schüler können so die Schule und die neuen Mitschüler kennenlernen.

Für die Eltern besteht während dieser Zeit die Möglichkeit, mit der Schulleitung ins Gespräch zu kommen, offene Fragen zu klären und sich ein Bild von dem pädagogischen Profil der Werkrealschule Deggingen zu machen.

**Der Schnuppernachmittag findet am
Dienstag, den 5. März 2013
von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr in Raum 205 statt.**

Ich freue mich auf Ihren / Deinen Besuch.

Mit freundlichen Grüßen
Frank Henzler, Rektor der GWRS Deggingen

Information zur Anmeldung in die Geislinger Gymnasien

Aufnahme in die Klasse 5 der Geislinger Gymnasien
Schülerinnen und Schüler, die nach den Sommerferien aus den Klassen 4 in die Gymnasien aufgenommen werden sollen, müssen an den

**Anmeldetagen -
Mittwoch, 20. März und Donnerstag, 21. März 2013**

bei diesen Schulen angemeldet werden.

Die Anmeldezeiten an beiden Tagen sind wie folgt:
vormittags von 08.00 – 11.30 Uhr
nachmittags von 14.00 – 17.00 Uhr

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, die **Anmeldung persönlich** (nicht telefonisch oder schriftlich) unter Vorlage der **Geburtsurkunde** und des Formulars der Grundschule: **„Anmeldung bei der weiterführenden Schule“** vorzunehmen. Beide Gymnasien bieten sowohl ein sprachliches als auch ein naturwissenschaftliches Profil an. In den Klassen 5-8 sind folgende Sprachenfolgen möglich.

G 8	Helfenstein-Gymnasium		Michelberg-Gymnasium
Klasse	G 8	G 8	G 8
ab Kl. 5	Englisch	Latein u. Englisch	Englisch
ab Kl. 6	Französisch	Latein und Englisch	Französisch oder Latein
ab Kl. 8	s- bzw. n-Profil		s- bzw. n-Profil
bei s-Profil:	(Italienisch als 3. Fremdsprache)	(Französisch als 3. Fremdsprache)	(Spanisch als 3. Fremdsprache)
bei n-Profil:	NWT	NWT	NWT

Ab Klasse 8 setzt bis zur Klasse 10 eine Differenzierung in Profile ein. Die SchülerInnen entscheiden sich zwischen **n-Profil** mit „Naturwissenschaft und Technik“ als weiterem Kernfach

oder

s-Profil mit einer dritten Fremdsprache als weiterem Kernfach

Alle sonstigen Fächer werden in beiden Profilen mit derselben Stundenzahl unterrichtet.

Das Helfenstein-Gymnasium bietet auch einen G 9 – Zug an:

G 9	Helfenstein-Gymnasium
ab Kl. 5	Englisch
ab Kl. 7	Französisch
ab Kl. 9	s- bzw. n-Profil
bei s-Profil:	(Italienisch als 3. Fremdsprache)
bei n-Profil:	NwT

Das Michelberg-Gymnasium bietet ein offenes Ganztagesangebot an.

Die weiteren Einzelheiten werden an den Informationsabenden der beiden Gymnasien näher erläutert (Termine siehe nachstehend).

Über den Pflichtunterricht hinaus bieten beide Gymnasien noch eine Reihe von freiwilligen Arbeitsgemeinschaften an, u.a. im Bereich der Musik, des Sports, der Naturwissenschaften und der Sprachen.

Die Anmeldung kann grundsätzlich an jedem der beiden Gymnasien erfolgen, und jeder Schüler wird nach Möglichkeit auch in das Gymnasium aufgenommen, an dem er angemeldet ist. Ein grundsätzlicher Rechtsanspruch besteht jedoch nicht. Falls die Zahl der Anmeldungen an den beiden Gymnasien stark von einander abweicht, kann es sich im Interesse einer gleichmäßigen Auslastung als nötig erweisen, Schüler von einem auf das andere Gymnasium zu überweisen. In diesem Fall werden Wohnlage bzw. Verkehrsverhältnisse berücksichtigt, und es wird darauf geachtet, dass Geschwister möglichst dieselbe Schule besuchen können.

Für interessierte Eltern finden an beiden Gymnasien **Informationsabende** mit den Kindern statt und zwar am:

**Montag, 04. März 2013 um 18.00 Uhr
am Michelberg - Gymnasium**

**Dienstag, 05. März 2013 um 18.00 Uhr
am Helfenstein - Gymnasium**



Ganztagesbetreuung am Ländlichen Bildungszentrum Deggingen

Wir suchen dringend Unterstützung für unsere Schulküche
Die Schulküche am Ländlichen Bildungszentrum hat während der Schulzeit Montag - Donnerstag für alle Schüler des LBZ und die Mitarbeiter geöffnet.

Das Essen wird durch das CjD Bläsiberg geliefert, so dass die Tätigkeiten bei uns das Portionieren der Salate und Nachspeisen, die Essensausgabe und das Spülen des Geschirrs umfassen.

Für diese Tätigkeiten suchen wir durchgehend, aktuell jedoch sehr dringend ehrenamtliche Kräfte!

Ein Einsatz geht von 11.15 - ca. 14.00 Uhr. In welchem Umfang Sie uns dabei unterstützen (einmal wöchentlich, 14-tägig, monatlich...) lassen wir Ihnen dabei komplett offen!

Wir suchen Jugendbegleiter für unsere Ganztagesbetreuung
Jugendbegleiter sind externe Personen, die im Rahmen der Ganztagesbetreuung den Schülern verschiedene Angebote (nach eigenen Interessen) anbieten. Dies kann z.B. in den Bereichen Fotografie, Sport, Musik, Kunst, Gartenbau, Hausaufgabenbetreuung etc. sein.

In diesem Rahmen suchen wir für das kommende Schuljahr interessierte Personen, die sich vorstellen können, 1-2x wöchentlich mind. 1 halbes Jahr etwas in der Mittagszeit anzubieten. Dies kann sowohl für die Grundschule, als auch für die weiterbildenden Schulen sein.

Bei Fragen oder Interesse bzgl. Mittagstisch oder Jugendbegleiter setzen Sie sich doch bitte mit uns in Verbindung: **01522 - 9664148** oder **gatabe-deggingen@gmx.de**



Kindergarten Gosbach

Bei herrlichem Winterwetter und tollem Schnee waren wir letzte Woche 3x im Hiltental beim Popo-Rutscher-fahren.

Das war toll! Leider schmilzt uns der Schnee jetzt weg - aber vielleicht schneit's ja nochmal...!

Fasching im Kindergarten Gosbach

Auch im Kindergarten Gosbach, haben wir die 5. Jahreszeit gefeiert. Unter dem Motto „Rund um die Welt“ war am Gombiga echt was los im Kindi.

Prinzessinnen, Feen, Cowboys, Ritter, Indianer, Piraten usw. durften bei diesem bunten Treiben natürlich nicht fehlen.

Bei Bastelangeboten, Musik, Brezelschnappen und der Mohrenkopfschleuder wurde es niemandem langweilig. Der Vormittag war viel zu kurz!!!

Zwischendurch stärkten wir uns mit leckeren Hot Dogs, Gemüsesticks und Saftschorle.

Am Freitag ging es gleich weiter. Leimbergweibla, Breithüte und Druden kamen im Häs zu uns und stellten sich vor. Die Kinder konnten die Masken betrachten und sogar aufsetzen. Zum Schluss probierten die Kinder, mit Erfolg, eine Pyramide und gemeinsam tanzten wir zum „Fliegerlied“.

Natürlich sind die Maskengruppen nicht mit leeren Händen gekommen. Denn jedes Kind hat ein Tütchen Popcorn bekommen.

Vielen Dank an alle, die sich die Zeit genommen haben, zu uns in den Kindergarten zu kommen.

Die Gosbacher Erzieherinnen

Notdienste



Ärztlicher Sonntagsdienst

Bitte wählen Sie die einheitliche Notfalldienstnummer für das Obere Filstal

0180 30 112 10

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche

8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr



Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (0711) 7 87 77 66 erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 22.02.2013

Wölk-Apotheke, Geislingen, Stuttgarter Str. 100

Samstag, 23.02.2013

Bahnhof-Apotheke, Geislingen, Bahnhofstr. 57

Sonntag, 24.02.2013

Seebach-Apotheke, Geislingen, Hohenstaufenstr. 18

Montag, 25.02.2013

Lonetal-Apotheke, Amstetten, Hauptstr. 103

Dienstag, 26.02.2013

Stern-Apotheke, Geislingen, Sternplatz

Mittwoch, 27.02.2013

Wölk-Apotheke, Geislingen, Stuttgarter Str. 100

Donnerstag, 28.02.2013

Johannes-Apotheke, Gingen, Bahnhofstr. 27

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr.

Samstags von 12.30 Uhr bis Sonntag morgens 8.30 Uhr

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -



Telefon: 07334 8989

Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch
Am Park 9 in 73326 Deggingen

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege
(Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
(u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Informationen dazu erhalten Sie direkt von Frau Siedl, 07335 707516

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu. Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.

Wir suchen ehrenamtliche Helfer/innen für unsere Tagespflege
Haben Sie Freude und Lust, einen Teil Ihrer freien Zeit den Gästen unserer Tagespflege zu schenken?

Wir suchen kontaktfreudige Menschen und freuen uns auf Ihr Engagement.

Es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten, wie Sie sich für unsere Tagespflegegäste einbringen können, z.B.:

- Begleitung bei Spaziergängen
- Bücher oder Zeitung vorlesen
- Fotos anschauen
- Gespräche führen über frühere Zeiten
- Gesellschaftsspiele spielen
- Begleitung bei Ausfahrten und Festen

Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen sind für uns kein Ersatz für hauptamtliche Kräfte, sondern das „I-Tüpfelchen“ bei der Betreuung unserer Tagespflegegäste.

Gerne würden wir Sie bei einem persönlichen Gespräch kennen lernen und mit Ihnen alle Einzelheiten Ihres geplanten und auf Ihre Möglichkeiten abgestimmten Engagements besprechen.

Rufen Sie uns bitte unter 07334 8989 an.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69,
Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr) Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer der Albwerk Energieversorgung Geislingen

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:
(0 73 31) 2 09 - 7 77



Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung

Sprechzeiten:

Mo - Do 9.00 - 12.30 Uhr

Mo, Di, Do 14.00 - 15.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen

Tel.: 07161/202-9110, Fax: 07161/202-9115

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goepingen.de

Internet: www.psp-gp.de

Keine Hilfe - ohne Deine Hilfe!



Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

**PFARRADMINISTRATOR SEELSORGEEINHEIT
DEGGINGEN-BAD DITZENBACH:**

**Pater Felix Kraus - Wallfahrtskloster Ave Maria,
Deggingen, Tel.: 07334 9616-0 (Dw.: 07334 9616-12)**

Mail: felix.kraus@kapuziner.org
PFARRVIKAR: Pater Jiji Ettaniyil
Tel.: 07334 9597001
Mobil: 0162 5431448
Mail: jijietaniyil@googlemail.com
Canisiusweg 6, 73326 Deggingen

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS

Hauptstr. 11, 73342 Bad Ditzzenbach
Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102
Mail: St.LaurentiusBadDitzzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH

Mo.: 15.00 - 17.00 Uhr, Di.: 15.00 - 18.00 Uhr,
Do.: 09.00 - 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH

(Tel.: 07335 5743)

Di.: 16.00 - 17.00 Uhr (Frau Franz)
1. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr
(Frau Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/IN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666
E-Mail: RenateFranz@aol.com
(Erreichbarkeit im Pfarrbüro Deggingen:
Fr.: 08.30 - 09.30 Uhr,
Tel.: 07334 4317)
Josef Priel, Tel.: 07333 4823
E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzzenbach:

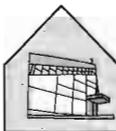
Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523
Ursula Haffner, Tel.: 07334 8097

St. Magnus, Gosbach:

Anna Rink, Tel.: 07335 7139

St. Michael, Drackenstein:

Tamara Gemeinhardt, Tel.: 07335 184379



**Kirchengemeinde
St. Laurentius - Bad Ditzzenbach**

ZWEITER FASTENSONNTAG C

24. Februar 2013

Zweiter Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 15,5-12.17-18
 2. Lesung: Philipper 3,17 - 4,1
- Evangelium: Lukas 9,28b-36



1. Zaverhüdk.

» Etwa acht Tage nach diesen Reden nahm Jesus Petrus, Johannes und Jakobus beiseite und stieg mit ihnen auf einen Berg, um zu beten. Und während er betete, veränderte sich das Aussehen seines Gesichtes und sein Gewand wurde leuchtend weiß. Und plötzlich redeten zwei Männer mit ihm. Es waren Mose und Elia. <<

Samstag, 23. Febr.

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in der **Kapelle der Vinzenzkl. Kollekte: Caritas-Fastenopfer** - *Zählung der Gottesdienstbesucher für die kirchliche Statistik* - **Donnerstag, 28. Febr.**

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Alten- und Pflegeheim

14.00 Uhr Versöhnungsgespräch der Erstkommunion-Kinder in der **St.-Laurentius-Kirche**

Freitag, 1. März (Herz-Jesu-Freitag)

Ab 11.00 Uhr Krankenkommunion. Bitte bestellen Sie die Krankenkommunion im Pfarrbüro unter: 07334/4254.

17.00 Uhr Ministrantenstunde im **kath. Gemeindehaus**

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in **St. Pantaleon in Reichenbach**, anschl. Begegnung im kath. Gemeindehaus **Reichenbach**

Sonntag, 3. März

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der **Kapelle der Vinzenzkl. Klinik**

Beichtgelegenheit in Ave Maria, Deggingen:

Dienstag bis Samstag, 09.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr (außer an Feiertagen)

MINISTRANT/-INNEN:

Samstag, 23. Febr., 18.00 Uhr, Vinzenzkl.: Mirjam, Fabian

LEKTOR/INNEN und KOMMUNIONHELPER/INNEN:

Frau Dr. Beier / .?.



**Kirchengemeinde
St. Magnus - Gosbach**

Sonntag, 24. Febr. - 2. Fastensonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der **St.-Magnus-Kirche** mit musikalischer Gestaltung durch die Gitarrengruppe Gosbach. Wir laden die Gemeinde - insbesondere die diesjährigen Erstkommunionkinder und Firmlinge - sehr herzlich zu diesem Gottesdienst ein!

Kollekte: Caritas-Fastenopfer.

Zählung der Gottesdienstbesucher für die kirchliche Statistik -

Dienstag, 26. Febr.

14.00 Uhr Palmbuschenbasteln der Erstkommunionkinder im **kath. Gemeindehaus Gosbach**

Mittwoch, 27. Febr.

16.00 Uhr Versöhnungsgespräch der Erstkommunionkinder in der **St.-Magnus-Kirche**

Freitag, 1. März (Herz-Jesu-Freitag)

Ab 11.00 Uhr Krankenkommunion. Bitte bestellen Sie die Krankenkommunion in Pfarrbüro Bad Ditzzenbach unter: 07334/4254.

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in **St. Pantaleon in Reichenbach**, anschl. Begegnung im kath. Gemeindehaus **Reichenbach**

Samstag, 2. März (Herz-Mariä-Samstag)

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des 3. Fastensonntags in der **St.-Magnus-Kirche**

Beichtgelegenheit in Ave Maria, Deggingen:

Dienstag bis Samstag, 09.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr (außer an Feiertagen)

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELPER/-INNEN:

Sonntag, 24. Febr., 10.30 Uhr: G. Großmann



**Kirchengemeinde
St. Michael - Drackenstein**

Sonntag, 24. Febr. - 2. Fastensonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der **St.-Michael-Kirche**

FÜR ALLE DREI PFARREIEN

Katholisches Sonntagsblatt

In den nächsten Wochen besucht ein Mitarbeiter des *Katholischen Sonntagsblattes* die Haushalte unserer Pfarrgemeinde. Er möchte Leser für die Kirchenzeitung unserer Diözese (*Katholisches Sonntagsblatt*) gewinnen. Prüfen Sie bitte, ob auch Sie das neu gestaltete *Katholische Sonntagsblatt* bestellen können. Das *Katholische Sonntagsblatt* ist eine gute und wichtige Hilfe in Glaubens- und Lebensfragen.



Es informiert sachlich über die Vorgänge in unserer Kirche und trägt dazu bei, sich eine fundierte eigene Meinung zu den verschiedensten Themen und Vorgängen zu bilden. Die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter können sich durch eine Empfehlung vom Pfarramt ausweisen.

FORUMTHOMAS

Mehr Barmherzigkeit oder bleibt's bei der „Unauflöslichkeit der Ehe“?

Wir stehen vor der Frage der Barmherzigkeit, wie wir Menschen helfen, deren Leben in wichtigen Dingen unglücklich verlaufen ist. Dazu gehört zweifelsfrei eine gescheiterte Ehe. Laut römischer Lehrmeinung ist eine zweite Ehe, solange der erste Partner lebt, ein Zustand permanenter Sünde.

Wir fragen: Ist es pastoral geboten und theologisch möglich, von der harten Linie abzuweichen? Jesu Wort, was Gott verbunden hat, solle der Mensch nicht trennen, ist nicht das allein gültige Gesetz - oder doch?

Als Gesprächspartner steht zur Verfügung:

Dr. Nobert Reuhs,

Diözesanrichter am Bischöflichen Offizialat Rottenburg

Er wird uns in die kirchenrechtliche Problematik einführen und die Hintergründe erläutern.

Montag, 25. Februar 2013, 20:00 Uhr

Göppingen St. Maria, Kath. Gemeindezentrum, Ziegelstraße 11
(Eingang neben Haupteingang Kirche)

Ich war fremd - ihr habt mich aufgenommen



Zum Weltgebetstag aus Frankreich am 1. März 2013

Christinnen aus Frankreich machen in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2013 die Bibelstelle „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“ (Mt 25,35) zum Thema. Wie dieses Bibelzitat fragt auch ihr Gottesdienst: Wie kann jede und jeder Einzelne von uns zu einer „Kultur des Willkommens“ beitragen? Was können wir dafür tun, dass Menschen, die ihre Heimat verlassen, bei uns Schutz, Gastfreundschaft und Solidarität erfahren? Der Gottesdienst liefert dazu biblische Anregungen und Frauen mit Zuwanderungsgeschichte teilen ihre guten und schwierigen Erfahrungen mit uns.

Mutig konfrontiert uns dieser Weltgebetstag so auch mit den gesellschaftlichen Bedingungen in unserer „Festung Europa“, in der oft nicht gilt, wozu Jesus Christus aufruft: „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen.“

Die weltweiten Gottesdienste am Freitag, den 1. März 2013, können dazu ein Gegengewicht sein. Die WGT-Bewegung ist solidarisch und heißt jede und jeden willkommen. Ein spürbares Zeichen dafür wird auch mit der Kollekte gesetzt, die Frauen- und Mädchenprojekte auf der ganzen Welt unterstützt. In Frankreich und Deutschland werden so Projekte für Frauen mit „Migrationshintergrund“ gefördert, z.B. Flüchtlinge und Asylbewerberinnen.

Freitag, den 1. März 2013 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Pantaleon in Reichenbach. Anschließend treffen wir uns zu einer geselligen Runde im Gemeindehaus Reichenbach.

Forum Katholische Seniorenarbeit

Herzliche Einladung zum Fachvortrag

„Ich bin dement.

Na und?“ - Aus dem Schatten treten.

Warum ich mich für unsere Rechte als Demenzbetroffene einsetze.
Referentin: Helga Rohra, München

Montag, 11. März, 14:30 – 17:00 Uhr,

Donzdorf, Kath. Gemeindehaus St. Martinus, Hauptstraße 46
Mit 54 Jahren wurde Helga Rohra die Diagnose Lewy-Body-Demenz gestellt.

Seitdem ist viel passiert: Helga Rohra wurde zu einer Aktivistin, die sich einmischt, um die Sache der Menschen mit Demenz zu vertreten: Im Vorstand der Alzheimer Gesellschaft München, in den Medien und auf Demenz-Kongressen. „Ich bin dement, na und?“, ist ihr Motto, wenn sie von ihren Erlebnissen mit Nicht-Dementen berichtet.

Mit Scharfsinn und einer gehörigen Portion Humor hält Helga Rohra der Gesellschaft den Spiegel vor. Sie zeigt, wie unbeholfen wir Menschen mit Demenz manchmal gegenübertreten, und wie wenig wir ihnen dabei gerecht werden. Frau Rohra richtet sich an alle, die aus erster Hand erfahren wollen, welche Hürden Menschen mit Demenz in unserer Gesellschaft überwinden müssen und welche Potenziale noch in ihnen stecken. Es ist aber auch eine Einladung an andere Betroffene, sich auszutauschen und gemeinsam die Stimme zu erheben für eine wirkliche Teilhabe von Menschen mit Demenz.

EVANGELISCHE CHRISTUSKIRCHENGEMEINDE IM TÄLE



Pfarrerin Martina Rupp
Christuskirche Deggingen
Ditzenbacher Str. 70
73326 Deggingen

Tel.: 07334 4294

Fax: 07334 959 658

E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di von 7.30 - 12.00 Uhr

Mi von 7.30 - 11.30 Uhr

Do von 8.00 - 11.30 Uhr

Pfarrerin Birgit Enders

Stephanuskirche Auendorf

Kirchstr. 19

73342 Auendorf

Tel.: 07334 5273

Fax: 07334 923767

E-mail:

pfarramt.auendorf@evlk-wue.de

Wochenspruch:

„Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“

Gottesdienste:

Sonntag, 24. Februar - Reminiszenz

9.00 Uhr Christuskirche (Pfarrerin Enders)

Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254.

10.00 Uhr Stephanuskirche mit Taufe von Max Emil Rösch aus Geislingen (Pfarrerin Enders)

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindezentrum Auendorf

Sonntag, 03. März - Okuli

9.00 Uhr Stephanuskirche (Pfarrerin Enders)

10.00 Uhr Christuskirche (Pfarrerin Rupp)

10.00 Uhr Kinderkirche

Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254.

In der Kapelle im Haus Maria in der Vinzenzkllinik

Dienstag, 26. Februar

17.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Enders)

Im Seniorenzentrum St. Martin

Donnerstag, 28. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Enders)

Im evangelischen Gemeindehaus

Deggingen-Bad Ditztenbach

Dienstag, 26. Februar

15.45 Uhr Jungschar

„In der Oase“ – biblische Geschichte, anschließend Oasen-Party (Saftcocktails mischen und verzieren...)





19.30 Uhr Elternabend zur Vorbereitung auf die Konfirmation in der Christuskirche am 28. April 2013.

Mittwoch, 26. Februar

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 28. Februar

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

Freitag, 01. März

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

Im evangelischen Gemeindezentrum Auendorf

Freitag, 22. Februar

14.00 Uhr Herzliche Einladung zum Auendorfer Freitagskaffee ins Gemeindezentrum. Julia Enders zeigt Bilder und berichtet über ihre Reise nach Indien.

Montag, 25. Februar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Im Pfarrhaus Deggingen-Bad Ditzenbach

Montag, 25. Februar

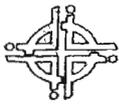
19.00 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung

an anderen Orten:

in der St.-Gallus-Kirche in Bad Überkingen

Sonntag, 24. Februar

18.00 Uhr Geistliche Abendmusik mit Werken von Bach, Mozart, Händel... mit Gudrun Kohlruß, Gesang und Andreas Kersten, Orgel und Klavier



In der St. Pantaleons-Kirche und im katholischen Gemeindehaus Reichenbach/Täle
„Ich war fremd
und ihr habt mich aufgenommen“

Freitag, 01. März 2013

19.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen nach der Liturgie aus Frankreich anschließend gemütliches Beisammensein mit kleinem Imbiss aus der französischen Küche und Bildern aus Frankreich im kath. Gemeindehaus

Hinweise

Konfi-Wochenende

Die Konfirmandengruppe ist von Freitag, 22.02. bis Sonntag, 24.02.2013 mit Pfarrerin Rupp und Team in der Jugendherberge Blaubeuren.

Abfahrt am Freitag um 16.30 Uhr am Gemeindehaus

Ankunft am Sonntag gegen 14.00 Uhr.

Vorankündigungen

Dienstags-Runde

Am Freitag, 08. März, besuchen wir den Auendorfer Seniorenkreis.



Der nächste **Zwergen-Gottesdienst** ist am **Sonntag, 10. März um 16.00 Uhr** in der Christuskirche zum Thema "Vom Dunkel ins Licht oder: Ich seh etwas, was du auch siehst".

Aktion Fairer Welthandel



Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzenbach. Jeden Mittwoch von 14.00 Uhr – 17.30 Uhr am Thermalbadparkplatz

NEU!

Cappuccino

Die Liebhaber von löslichem Cappuccino-Kaffee, können sich freuen.

Wir bieten Ihnen eine köstliche Mischung aus Robusta- und Arabica-Kaffees mit Milchpulver. Der Rohrzucker u.a. aus Costa Rica rundet den Geschmack des Cappuccinos ab.

3-4 gut gehäufte Kaffeelöffel pro Tasse, mit heißem – nicht kochendem Wasser aufgießen – gut umrühren und genießen!

SCHWÄTZEN – TREFFEN – KAUFEN

Der Wochenmarkt ist immer einen Besuch wert!

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle

Verantwortlich: Gudrun Lamparter, Tel. 07334 / 8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 24. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst in Wiesensteig

09.30 Uhr Jugendgottesdienst in Altheim

10.00 Uhr Kindergottesdienst in Steinheim

Mittwoch, 27. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst in Wiesensteig

Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 22. Februar

19:00 Uhr Versammlungsbibelstudium: „Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt“ – Such dir deine Freunde gut aus

20:00 Uhr Das Wort in „unruhevoller Zeit“ predigen (2. Tim. 4:2)

Sonntag, 24. Februar

09:30 Uhr Biblischer Vortrag: Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?

10:10 Uhr Wachturm-Studium: „Zeitweilig Ansässige“, die Jehova vereint anbeten (Jes. 61:5, 6)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jw.org

Vereinsmitteilungen



Gansloser Hommelhenker e.V.



Infoabend 2013

Du hast Lust als Hästräger bei der Fasnet mitzulaufen?

Dann bist du bei unserem Infoabend am **Samstag, 23. Februar 2013, 19.30 Uhr im Gasthof „Hirsch“ in Auendorf**, genau richtig.

An diesem Abend kann sich jeder Interessent unverbindlich über die Hommelhenker informieren.

Wir freuen uns auf euer Kommen,

die Gansloser Hommelhenker

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Sonntagswanderung

Einladung zur Wanderung

am kommenden Sonntag, 24. Februar 2013.

Wanderstrecke: Wiesensteig, Reußenstein, Hasental, Filsursprung, Wiesensteig.

Wanderzeit: ca. 3 Stunden.

Treffpunkt: 13:30 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach mit Privat-PKW.

Führung: Gerhard Kast

Gäste sind herzlich willkommen.



Hüttendiensteinteilung 2013/2014

Unsere Hiltenburghütte ist ein beliebter Treffpunkt für Wanderfreunde aus nah und fern. Daher ist ein gut funktionierender Hüttendienst für unsere Ortsgruppe von sehr großer Bedeutung, deshalb suchen wir noch engagierte Mitstreiter. Neueinsteiger sind immer herzlich willkommen.

Die neue Einteilung für die Saison 2013/2014 findet am Freitag, 01. März 2013, ab 18:00 Uhr im AV-Heim statt. Nähere Auskunft erteilen Rainer Maier, Telefon 07334/32 33 und Karl-Hans Leikauf, Telefon 07334/4154.

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 07. März 2013, um 09:30 Uhr mit Privat-PKW am Thermalbadparkplatz zu einer Halbtageswanderung: Gingen, Pfingsthalde, Scharfenberg, Gingen. Führung: Walter Bühler. Gäste sind herzlich willkommen.

Musikkapelle Bad Ditzgenbach 1928 e. V.



Termine bis April 2013

- 22.02. – 24.02.2013 Probewochendende (Juka)
- 02.03.2013 Mitgliederversammlung im Musikerräumle
- 09.03.2013 Altpapiersammlung/Umzug
- 16.03.2013 Come together
JuKas in Concert im Canisiusheim Deggingen
- 18.03.2013 Info-Elternabend MuKi-Kurs
- 13.04.2013 Ständchen 60. Geburtstag Otto
- 21.04.2013 Konfirmation Auendorf (Juka)
- 21.04.2013 Wertungsspiel in Wendlingen

Mitgliederversammlung 02.03.2013

Am Samstag, 02.03.2013 findet die diesjährige Mitgliederversammlung im Musikerräumle statt. Wir laden hierzu alle Mitglieder herzlich ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastungen
4. Wahlen
5. Anträge
6. Planungsstand Vereinsheim
7. Sonstiges

Wir würden uns freuen, auch unsere Ehrenmitglieder sowie unsere passiven Mitglieder zahlreich zur Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen.

Probewochenende für "Come together"

– Jukas in Concert am 16.03.2013

Vom 22. bis 24.02.2013 findet ein gemeinsames Probewochenende für das anstehende Event „Come together – Jukas in Concert“ mit der Jugendkapelle Deggingen statt. Am Freitag, 22.02. probt jede Juka bei sich im Ort die eigenen Stücke. Am Samstag und Sonntag proben wir gemeinsam in Deggingen im Bürgerzentrum. Am Freitag, 22.02. proben wir von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr (im FWH). Am Samstag, 23.02. beginnen wir in Deggingen um 9 Uhr.

Im Anschluss an das gemeinsame Abendessen um ca. 19 Uhr wollen wir noch einen Spieleabend zusammen gestalten. Am Sonntag, 24.02. geht die Probe weiter um 10 Uhr bis ca. 16 Uhr, mit anschließendem Hallenbadbesuch.

Bei der ersten gemeinsamen Probe der Jugendkapellen Bad Ditzgenbach und Deggingen im Ditzgenbacher Feuerwehrhaus sind nur noch 6 Stühle frei geblieben:

Neuer MuKi-Kurs!

Ab dem 16.04.2013 beginnt unsere Kursleiterin Manuela Semilia mit einem neuen MuKi-Kurs. Das Unterrichtsprogramm „MUKI“ ist für Kinder von 1½ - 3 Jahren mit Eltern/Großeltern und findet 10 mal an einem Vormittag in Bad Ditzgenbach statt.

Ziele der ersten Erfahrungen mit Musik:

- Freude am Singen und Spaß beim Tanzen und Spielen
- Die eigene Stimme als Instrument erfahren
- Sensibilisierung der Sinne
- Musik als positive Stimulanz für die persönliche Entwicklung des Kindes
- Kennenlernen von Kinderliedern, Fingerspielen und Versen
- Musik als festen Bestandteil des Alltags erleben
- Musizieren als harmonisches Erlebnis für die ganze Familie.

Am 18.03.2013 findet hierzu ein Info-Elternabend im Musikzimmer der Hiltenburghschule statt. Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen!

MKBD
B. Kraus



Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzgenbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend, ist am Freitag, 22. Februar, um 18:30 Uhr im HdG.

Thema: Dienstpläne für März und April.

H.W. Fuchs, Zugführer

Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzgenbach

Liebe Malti-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, 22. Februar, um 16:30 Uhr im HdG.

Thema: Filmenachmittag.

Die Gruppenleitung

FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach 1993 e.V.



Vorschau:

Es geht wieder los!!!

Nach einer schier unendlichen Winterpause geht es wieder los! Der FTSV bestreitet sein erstes Spiel in **2013 am 24.02. beim TB Holzheim**, welches noch eine Nachholpartie aus dem letzten Jahr ist. Die Holzheimer haben sich in der Winterpause mit dem ehemaligen Bundesligaprofi Frank Kinkel verstärkt und dürften so etwas Aufwind bekommen haben. Der FTSV muss also daran setzen aus Winterpause und der Vorbereitungsphase heraus gleich voll da zu sein, um seine Erfolgsserie aus dem Vorjahr fortsetzen zu können. Denn in den weiteren Spielen kommen gleich mehrere dicke Brocken auf unsere Jungs zu.

Also liebe Fans kommt auch ihr wieder in die nötige Stimmung und unterstützt die beiden Mannschaften in Holzheim!!!

Anspiele:

2. Mannschaft: 13.15 Uhr

1. Mannschaft: 15 Uhr

Die nächsten Spiele:

So., 24.02.2013, 15 Uhr

TB Holzheim – FTSV (R)

So., 03.03.2013, 15 Uhr

FTSV – FTSV Kuchen II

So., 10.03.2013, 15 Uhr

TV Eybach – FTSV



Do., 14.03.2013, 19 Uhr
TKSV Geislingen – FTSV (R)
So., 17.03.2013, 15 Uhr
FTSV – SV Aufhausen (R)
So., 24.03.2013, 15 Uhr
TB Gingen - FTSV

Die Fußballer beim Gosbacher Fasnetsumzug

Gleich in mehreren Gruppen waren Fußballer des FTSV beim diesjährigen Gosbacher Fasnetsumzug aktiv. Sei es als Maya, Musiker, Fischer, Schneewittchen oder als Ruderer im Deutschland-Achter.

An allen Ecken und Enden sorgten die Kicker für gute Stimmung im Dorf. Bleibt nur zu hoffen, dass diese auch in der Rückrunde anhält...

Rückwärts, wie es sich gehört, absolvierte der Deutschland-Achter die Umzugsstrecke am Fasnetsumzug in Gosbach.

Weitere Informationen zur Jugend wie auch den Aktiven finden Sie online unter: www.sport-im-fts.de



Die Erste meldet sich eindrucksvoll zurück

FTSV Herren I - TTC Uhingen 10:3 (9:3)
Nach einer langen Durststrecke meldet sich die erste Mannschaft mit einem in dieser Höhe nicht erwarteten Heimsieg gegen den Tabellensechsten zurück, und das obwohl Hubert Presthofer fehlte.

Cesare Lorenzon präsentierte sich in toller Form und holte 3 Punkte für den FTSV

Wie erhofft holten Rother/Bohrer zu Beginn einen klaren Sieg aber Burkhardt/Brock konnten sich trotz einer 2:1-Satzführung nicht durchsetzen. Danach bewies Armin Striebel

wieder einmal seine Qualitäten als Doppelspieler, indem er mit Cesare Lorenzon das dritte Doppel sicher gewann. Schnell erhöhte Markus Rother gegen Zanker auf 3:1, ehe Günter Burkhardt mit einer guten Defensivleistung den Spitzenspieler der Gäste ebenfalls besiegen konnte. Danach ließen auch Cesare Lorenzon, Oliver Bohrer und Isolde Brock nichts anbrennen und fuhren zum 7:1-Zwischenstand klare Siege ein. Nun konnten die Gäste noch zweimal punkten, ehe Günter Burkhardt mit seinem zweiten Sieg für die Vorentscheidung sorgte. In der Mitte gewannen danach nämlich sowohl Cesare Lorenzon als auch Oliver Bohrer, dessen Sieg allerdings nicht mehr in die Wertung kam.

Wie wichtig der Sieg war, zeigt die Tatsache, dass der direkte Konkurrent im Kampf gegen den Abstieg, Süßen II, ebenfalls punktete und nun mit dem FTSV punktgleich ist.

Herren II weiter auf Aufstiegskurs

SC Weiler III - FTSV Herren II 2:9

Die zweite Mannschaft hatte keinerlei Problem bei ihrem Gastspiel in Weiler. Zwar unterlagen Röckle/Pulvermüller zum Auftakt unglücklich im fünften Satz, dafür konnten aber Hofer/Wagner (11:1 im vierten) und Brachmann/Bitsch sicher punkten.

Auch das erste Einzel ging an die Gastgeber, doch danach holten die FTSV-Spieler nur noch Siege. Bernhard Röckle (2), Sven Hofer, Mario Brachmann, Simone Wagner, Thomas Bitsch und Peter Pulvermüller waren nie in Gefahr und bleiben mit dem klaren Sieg weiter einen Punkt hinter Tabellenführer Altenstadt.

Dritte ohne Chance

TV Altenstadt II - FTSV Herren III 9:0

Zeitgleich zur Zweiten trat die Dritte beim Tabellenführer an, musste aber auf Peter Pulvermüller verzichten, der ja dort aushalf. So war für die Dritte nichts zu holen, auch wenn die Mannschaft auf Siegfried Glaser und Elisabeth Burkhardt als Ersatzspieler zurück greifen konnte. Alle drei Doppel gingen klar mit 3:0 an die Gastgeber, so dass schon eine Vorentscheidung gefallen war. Auch Matthias Pohl und Siegfried Glaser mussten sich 0:3 geschlagen geben, während Matthias Diebold und Christian Buck immerhin zu einem Satzgewinn kamen. Ohne echte Siegchance blieben zum Abschluss auch Elisabeth Burkhardt und Daniel Pelzl.

Faschingsferien kosten Tabellenführung

FTSV Zell III - FTSV Jugend 6:3

Ohne Moritz Winkler, Jannik Presthofer und Nadine Buck kämpfte unser Team vorbildlich, musste sich aber dennoch geschlagen geben. M. Pretsch/Lippeke brachten den FTSV in Front, die Gastgeber glichen aber postwendend gegen N. Pretsch/Bitsch aus.

Die Partie verlief danach weiter sehr ausgeglichen. Einem Sieg von Matthias Pretsch folgte eine Niederlage seines Bruders Niklas. Hinten punktete Denise Lippek, während Lukas Bitsch unterlag. Zur Halbzeit stand es also ausgeglichen 3:3. Die folgenden drei Einzel verliefen allesamt sehr spannend, letztendlich gingen sie aber alle an den TTV Zell, so dass am Ende eine zu hohe 3:6-Niederlage stand.



Kinderturnen

25. „Michelbergiade“ am Sonntag, den 17. März 2013
(Abschlussportfest der LG Filstal-Hallenserie 2012/2013)

Veranstalter TG Geislingen – LG Filstal

Austragungsstätte Michelberghalle Geislingen

Altersklassen SchülerInnen B/C/D

13.00 Wettkampfbeginn Teil 1 Jg. 00-2006

SchülerInnen D

Jg. 05/06



14.00	Wettkampfbeginn Teil 2	SchülerInnen D Jg 2004
15.00	Wettkampfbeginn Teil 3	SchülerInnen C Jg. 02/03
16.00	Wettkampfbeginn Teil 4	SchülerInnen B Jg. 00/01

Wettbewerbe

Alle Altersklassen bestreiten einen Vierkampf, bestehend aus den Disziplinen 40 m Hindernissprint bzw. Hürdensprint, Kastenweitsprung bzw. 3-er Hopp (SchülerInnen B), Medizinballweitstoß bzw. Raketenweitwurf (SchülerInnen B), Hindernislauf.

Anmeldezettel werden in den Übungstunden nach der Festschingspause ausgeteilt.

gez. Jugendleitung



Breithutgilde Gosbach e.V.

Jugendversammlung

Für unsere Jugendlichen findet am Freitag, den 22. März 2013 um 18.00 Uhr eine Jugendversammlung in der Gildestube statt.

Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Samstag, den 23. März 2013 um 19.30 Uhr in der Gildestube statt.

Anträge sind bis spätestens Samstag, 16. März 2013 bei Robert Fellner, Hauffstraße 12, 73342 Gosbach abzugeben.



Einladung zur Hauptversammlung

Zu unserer diesjährigen Hauptversammlung mit anschließender Jahresfeier am Samstag, 02. März 2013 um 18.00 Uhr in der Gildestube der Breithutgilde Gosbach, lade ich alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht Vorstand
3. Bericht Schriftführerin
4. Bericht Kassier
5. Bericht Kassenprüfer
6. Bericht Zeugwart
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Anträge
10. Sonstiges

Anträge sind bis spätestens Freitag, 01. März 2013 schriftlich bei Angelika Moritz-Heumüller abzugeben.

*„Unsere Turnkinder der Klasse 1 + 2
beim Auftritt an der Kinderfasnet“*

Abteilungsversammlung

Unsere diesjährige Abteilungsversammlung findet am **Freitag, den 15. März um 18.00 Uhr** in unserer Vereinsgaststätte in Gosbach statt.

Über zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder würden wir uns freuen.

Interessierte Eltern sind auch herzlich willkommen.

Kleintierzuchtverein Z 269 Gosbach e.V.



Jahreshauptversammlung

Einladung an alle Mitglieder des Kleintierzuchtvereins Gosbach zur Jahreshauptversammlung am Samstag 02. März 2013 um 20.00 Uhr ins Gasthaus „Lamm“.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Entlastungen
7. Wahlen
8. Verschiedenes

Anträge können schriftlich bis 01. März beim Vorstand abgegeben werden.

Die Vorstandschaft

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Di. 26.02.13 Ausschusssitzung der FGG

Beginn: 19:30 Uhr, Vereinsheim

FGG-Vorstandschaft

Sängerbund Gosbach



Chorprobe

Am Freitag, 22.2.2013 ist um 19.30 Uhr wieder Chorprobe. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Albert Karle

Neue Sängerinnen und Sänger gesucht

Wir suchen Leute, die gerne singen. Ob Männer oder Frauen, ob jung oder mittleren Alters - alle sind uns willkommen. Sie sollten nur Freude am Singen mitbringen.

Unter der Leitung von Franz Schweizer singen wir weltliche und kirchliche Lieder aus verschiedenen zeitlichen Epochen. Unsere Auftritte sind breit gestreut. Geselligkeit und gemütliches Beisammensein nach den Proben ist bei uns selbstverständlich.

Wenn Sie bei uns mitsingen wollen, schauen Sie doch einfach unverbindlich zu einer Chorprobe vorbei. Diese sind jeden Freitag um 20 Uhr im Gemeindehaus Gosbach, Schulstraße 9.

Gerne holen wir Sie auch zur Chorprobe ab.

Wenden Sie sich bitte an die Vorsitzende:
Margit Karle, Ulrich-Schiegg-Str. 36, Gosbach
Telefon 07335-5942
oder an die stellvertr. Vorsitzende:
Cordula Diebold, Hauptstr. 71, Ditzenbach
Telefon 07334-6747

Über ein Echo würden wir uns sehr freuen.

Albert Karle



Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Einladung zur Hauptversammlung

Zu unserer Hauptversammlung am **Freitag, 15.03.2013** im Schützenhaus, laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.
Beginn: **19.30 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
 - 1. Vorsitzende
 - Schriftführer
 - Kassierer
 - Kassenprüfer
 - Schießleiter
 - Jugendleiter
3. Stellungnahme zu den Berichten
4. Entlastung
5. Neuwahlen
6. 400-Jahrfeier - Stand der Vorbereitungen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind schriftlich bzw. als E-Mail bis spätestens Freitag, 01. März 2013, beim 1. Vorsitzenden Dr. Martin Jettmar jetjettmar@web.de einzureichen.

Arbeitsdienst

Zum Arbeitsdienst treffen wir uns **jeden Dienstag um 18.00 Uhr** im Schützenhaus.

Bei Fragen gibt Andreas Stehle gerne Auskunft.

SEGOFILS Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V.



Unser Büro in Bad Ditzenbach

Anschrift:

Bergwiesenstraße 2, 73342 Bad Ditzenbach in der betreuten Seniorenwohnanlage

Tel.: 07334/9219770

E-Mail: info@segofils.de

Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten:

Am Montag und Mittwoch, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr steht unsere Mitarbeiterin Gudrun Herbster für Sie zur Verfügung.

In dringenden Angelegenheiten können Sie außerhalb dieser Zeiten Norbert Necker (07334/5553) oder Helmut Wick (07334/8207) anrufen.

Interessant und informativ



Die Wilden Gesellen

Die Wilden Gesellen geben ein Konzert am Freitag, 22.02.2013 in Bad Ditzenbach, Vinzenz-Klinik im Haus Luise - Beginn 19:45 Uhr. - Eintritt frei -

Festliches Osterkonzert Ave Maria

Ostermontag, 1. April 2013, 17.00 Uhr

Wallfahrtskirche Ave Maria, Deggingen

Festliches Osterkonzert

Im Glanz von Trompeten, Pauken und Orgel

Das Trompetensemble **Johann Konnerth** und **KMD Thomas Haller (Orgel)** präsentieren glanzvolle Trompetenkonzerter und virtuose Orgelwerke

Wieder ist die berühmte Wallfahrtskirche Ave Maria in Deggingen an Ostern Ort eines festlichen Konzertes.

Welcher Konzertbesucher hat das noch nicht erlebt? Andächtige Stille, dann erhebt sie sich, diese göttliche Musik, inmitten der Harmonie von Orgel und Kirchenraum - ein Genuss. Erleben Sie am Ostermontag, den 1. April um 17.00 Uhr im neurenovierten Rokokojuwel ein wahres Fest der Trompeten- und Orgelmusik. Das renommierte Trompetenensemble Johann Konnerth (Ulmer Philharmoniker) und der Organist KMD Thomas Haller (Evang. Stadtkirche Aalen) präsentieren glanzvolle Suiten und Konzerte u. a. von Martini, Scarlatti, Händel, Clarke und virtuose Orgelwerke von Bach und Mendelssohn-Bartholdy. Eine weiteren Höhepunkt des diesjährigen Osterkonzertes bilden meditative Werke die auf dem Corno da caccia, mit seinem weichen, getragenen Hornklang gespielt werden. Karten sind im Vorverkauf in Deggingen (**Bücherwelt Kartentelefon: 07334/9241865**), Bad Ditzenbach (**Bücherwelt Kartentelefon: 07335/920714**), in Göppingen (Tourist-Information Kartentelefon: 07161/650292) und in Geislingen (Buchhandlung Ziegler Kartentelefon: 07331/41752) erhältlich. Internet: www.easyticket.de; www.reservix.de; Einlass und Tageskasse ab 16.00 Uhr.

Johann Konnerth, Solotrompeter der Ulmer Philharmoniker erhielt seine künstlerische bei Prof. Helmut Erb in Würzburg und bei Prof. Günther Beetz in Mannheim. Die Mitglieder seines Trompetensembles konzertieren seit ihrem Studium an den Musikhochschulen Stuttgart, Köln, Würzburg und Mannheim gemeinsam. In zahlreichen Konzerten und Festivals (u. a. Festival Europäische Kirchenmusik Schwäbisch Gmünd, Münsterkonzerte Ulm, Münsterkonzerte Zwiefalten, Bronnbacher Klassik, Festival D'Art Sacré Antibes) wurden sie für Solokonzerte sowie für die Trompetenpartien in Kantaten und Oratorien von Bach, Händel und Telemann verpflichtet. Neben Werken aus dieser Epoche erklingen auch Kompositionen von Felix Mendelssohn-Bartholdy, der die Wiederentdeckung der Musik Bachs mit einer Aufführung der Matthäus-Passion 1829 einleitete und dessen 200. Geburtstag 2009 gefeiert wurde. Thomas Haller studierte Kirchenmusik an den Musikhochschulen Hannover und Stuttgart. Er begann seine Laufbahn als Organist und Kantor in Schwäbisch Gmünd und wirkt seit 1996 als Kirchenmusikdirektor an der Evang. Stadtkirche in Aalen. Als Konzertorganist sowie als Partner renommierter Instrumentalsolisten und Ensembles ist Thomas Haller gleichermaßen gefragt.

Konzertbüro Joachim Jung,

Kreuzstraße, 18 D-70563 Stuttgart

Telefon: 0711/7353052, Telefax: 0711/7354587

E-Mail: konzertbuero.jung@t-online.de

Schloss Wiesensteig

Otto das Rhinocerus -

eine „liederliche Viecherei“ zum Mitsingen und Mitmachen

von und mit Vladislava und Christof Altmann für Kinder von 4 - 10 Jahren am **Dienstag, dem 12.03.2013 um 14.30 Uhr**

Otto das Rhinocerus

Otto ist außergewöhnlich. Denn Otto ist aus Zuckerguss. Deshalb ist Otto auch ein Rhinocerus und kein Rhinoceros, wie es sich eigentlich für ein ordentliches Nashorn gehören würde. Außer Otto gibt es in dem bunten Lieder-Mitmach-Programm noch den Kolibri, die lange Seeschlange, ein kleines Badeschwein sowie ein ganzes Rudel Urwald-Tiere, die sich alle fragen: „Warum ist die Banane krumm?“ Zwischen- durch kommt Oma Hinze mit ihrem Waschbrett auf einen kurzen Besuch vorbei. Und die Zuschauer machen alle zusammen Trommelmusik ganz ohne Instrumente.

Zum guten Schluss heißt es dann: „Der Spielmann schlägt die Laute nun, das zeigt an, s'gibt was zu tun.“

Die Zuschauer werden bei diesem Programm von Anfang an bei Bewegung, Spiel und Tanz aktiv einbezogen.

Eintritt: Kinder: 4,- Euro

Erwachsene: 5,- Euro

Kartenverkauf: Rathaus Wiesensteig Tel. 07335/9620-0

info@wiesensteig.de

Schreibwaren Zimmermann Tel. 07335/5266

Tourist-Information Göppingen Tel. 07161/650-292

So funktioniert Ihre **DATENÜBER- TRAGUNG** problemlos

1 DATEIFORMAT

Bitte senden Sie uns Ihre Anzeige als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften) zu. Bilder müssen im JPG- oder TIF-Format mit 300 dpi Auflösung vorliegen.

2 PDF-ERSTELLUNG

Wir bearbeiten keine offenen Dateien (.doc, .docx, .xls, .xlsx, .cdr, .qxd, -.ai, .indd, .ppt, .pub ...). Sie können jedoch aus allen gängigen Grafikprogrammen heraus eine PDF-Datei erstellen. Achten Sie bitte darauf, dass alle Schriften eingebettet bzw. in Pfade umgewandelt sind. Zur PDF-Erstellung aus einer Office-Anwendung empfehlen wir die kostenlose deutschsprachige Software PDFCreator.

3 FARBRAUM

Bitte verwenden Sie Farben nur, wenn die Anzeige auch farbig erscheinen soll. Beachten Sie bitte, dass farbige Anzeigen im Druck-Farbraum CMYK vorliegen müssen. Sollte uns Ihre farbige Anzeige im Bildschirm-Farbraum RGB erreichen, kann es technisch bedingt zu Farbabweichungen kommen.

4 DATEINAME

Benennen Sie Ihre Anzeige/Ihr Bild bitte eindeutig, z. B. Kundenname + Name des Mitteilungsblattes oder Kundenname + Wochennummer, so dass die Zuordnung im Verlag ohne Probleme erfolgen kann. Dateiname wie anzeige.pdf oder nussbaum.eps sollten keine Verwendung finden.

5 ÜBERTRAGUNG

Vermerken Sie bitte bei der Datenübertragung, in welchem Mitteilungsblatt und in welcher Kalenderwoche die Anzeige erscheinen soll, ebenso die Größe der Anzeige und ob sie farbig oder schwarz-weiß gedruckt werden soll. Größen- und Farbunklarheiten führen zu Irritationen und zeitaufwändigen Nachfragen bis hin zu Reklamationen.

6 WEITERE INFORMATIONEN

finden Sie auf unserer Homepage unter www.nussbaum-wds.de/info/datenuebertragung.pdf
Gerne helfen Ihnen auch unsere Mitarbeiterinnen der Produktionsabteilung unter der Telefonnummer 07161 93020-31 weiter.



NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07161 93020-0
Telefax 07161 93020-20 | www.nussbaummedien.de

UNTERRICHT

**Infoveranstaltung am
7. März 2013, 19.00 Uhr**

WAS TUN

NACH DER MITTLEREN REIFE ?

Sie möchten eine staatlich anerkannte Berufsausbildung machen, dabei die **Fachhochschulreife** erwerben und gleichzeitig Ihre besonderen Fähigkeiten und Neigungen fördern ?

AUF DAS PRIVATE BERUFSKOLLEG FÜR PRODUKT-DESIGN!

Profil Designkonzeption

Abschluss nach 2 Jahren: **staatl. geprüfte/r Assistent/in für Produkt-Design** und gleichzeitig **Fachhochschulreife**.

Mehr Infos unter www.akademie-bw.de oder direkt bei der

Akademie für Kommunikation

Kölner Straße 7, 70376 Stuttgart

Telefon (0711) 95 48 04 0, stuttgart@akademie-bw.de

Akademie für Kommunikation
in Baden-Württemberg



Freiburg | Heilbronn | Mannheim | Pforzheim | Stuttgart | Ulm

PROSPEKTVERTEILUNG leicht gemacht!

Sie möchten Ihren Werbeflyer nicht zusammen mit zahlreichen anderen Prospekten verteilen lassen ??

Dann entscheiden Sie sich für den Prospekt-Verteilservice von Nussbaum Medien. Die Zusteller unserer Vertriebsfirma sind sehr zuverlässig und tragen Ihren Flyer gleichzeitig mit dem Amts- bzw. privaten Mitteilungsblatt aus.

Informationen und Preise:

www.nussbaum-wds.de/prospekte oder unter der Telefonnummer **07161 93020-32**.



NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07161 93020-0
Telefax 07161 93020-20 | www.nussbaummedien.de

IHR DIREKTER DRAHT

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG

Außenbüro Korntal

Johannes-Daur-Straße 101 70825 Korntal-Münchingen

Telefon 0711-837709 | Telefax 0711-8380776

anzeigen.70825@nussbaummedien.de

www.nussbaummedien.de

Öffnungszeiten

MO - DO 8.00 - 17.00 Uhr, FR 8.00 - 12.30 Uhr

**Infoveranstaltung am
7. März 2013, 17.30 Uhr**

WAS TUN

NACH DER MITTLEREN REIFE ?

Sie möchten eine **staatlich anerkannte Berufsausbildung** machen, dabei die **Fachhochschulreife** erwerben und gleichzeitig Ihre besonderen Fähigkeiten und Neigungen fördern?

**AUF DAS PRIVATE BERUFSSKOLLEG FÜR
GRAFIK-DESIGN!**

Profil **Experimentelle Gestaltung** oder **3D-Gestaltung/Trickfilm**

Abschluss nach 3 Jahren: **staatl. geprüfte/r Grafik-Designer/in** und gleichzeitig **Fachhochschulreife**.

Mehr Infos unter www.akademie-bw.de oder direkt bei der

Akademie für Kommunikation
Kölner Straße 7, 70376 Stuttgart
Telefon (0711) 95 48 04 0, stuttgart@akademie-bw.de

Akademie für Kommunikation
in Baden-Württemberg



VERSCHIEDENES

Erschlossener Bauplatz

ca 400 m², im oberen Filstal gesucht. ✉ Zuschriften an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre Z001/9639

VERMIETUNGEN

Bad Ditztenbach: renovierte 1-Zi.-Wohnung

ca. 30 m², Balkon, EBK, Bad m. Wanne € 195,-

Bad Ditztenbach: möbliertes Appartement

ca. 30 m², Balkon, EBK, Bad m. Dusche € 300,-

Angebote zzgl. NK, Kautions, Provision

Fa. Luipold UG (haftungsbeschränkt)

www.luipold-immobilien.de · 07164 8018080 oder 0176 39830325

STELLENGESUCHE

Bin eine nette Schülerin, 16

Jahre und suche eine Stelle als Babysitterin. Ich bin den Umgang mit kleinen Kindern gewöhnt. Bei Interesse melden Sie sich unter 07334/3489.

STELLENANGEBOTE



Die Vinzenz Klinik sucht ab sofort für ca. 1 Jahr eine(n)

**Mitarbeiter(in)
auf 450-€-Basis**

für sinnorientiert geführte Meditationsangebote

Sie sind für eine interessante Nebenbeschäftigung aufgeschlossen und bringen sich gerne in die **Vorbereitung** und Begleitung von Meditationsangeboten ein.

Sie arbeiten nach Bedarf täglich oder an drei festgesetzten Tagen nachmittags von ca. 16:30 – 18:30 Uhr.

Wir wünschen uns von Ihnen:

- ein freundliches Auftreten und eine gepflegte Erscheinung
- Flexibilität
- gute Deutschkenntnisse
- gute PC-Kenntnisse

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie an:

Vinzenz Klinik
Personalabteilung
73342 Bad Ditztenbach
Tel. 07334-76 101



GESCHÄFTSANZEIGEN

seit 1994

Deggingen · Hauptstraße 36/38
Tel. 0 73 34 / 60 80 930

**METZGEREI
ZUM ADLER**

**Metzgerei +
Partyservice**

Da weiß man, daß es schmeckt!

Unser Angebot zum Wochenende

Angebot zum Wochenende

Frischer Schweinerücken , auch als Steak	100 g	0.89
Paprikalyoner	100 g	0.98
Schwäbische Mortadella	100 g	0,98
Frische Paprikawürste	100 g	1,10
Frischkäse mit Schnittlauch und Zwiebel	100 g	0.98

Wochenanfangsknüller Gulasch gemischt

Unsere Schweine werden nach den EU-Richtlinien im eigenen Haus geschlachtet. Nähe und Qualität aus unserer Region.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Die neuen Sommerkataloge 2013 sind da!
Flughafenzubringer kostenlos**

zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück, ab/bis Haustüre, ab 1.500 € Gesamtreisepreis.

Reisebüro Deggingen
Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404



Staudenmayer

Gartengestaltung und Pflanzenvertrieb
Planung - Gestaltung - Ausführung - Pflege



Ihr Experte für
Gärten & Landschaft



Neu- u. Umgestaltung
Teichbau
Bewässerungsanlagen
Natursteinarbeiten
Hofbefestigungen
Bepflanzungen
Pflegemaßnahmen
Baumschule

Peter Staudenmayer
Kapellenstr. 5
72589 Westerheim

Tel.: 07333/64 02 - Fax: 07333/95 47 79
info@staudenmayer-galabau.de
www.staudenmayer-galabau.de



Erste Wohnungseinrichtung oft aus eigener Tasche gestemmt

Wenn es an die Einrichtung der ersten eigenen Wohnung geht, meiden die meisten Deutschen finanzielle Risiken. Rund 81 Prozent haben sich für die Anschaffung von Möbeln und Inventar nicht verschuldet. Dies zeigt eine repräsentative Studie von „Immwelt“.

Die Hälfte griff bei der Einrichtung auf Ersparnis zurück. Jeder fünfte Deutsche hat die erste eigene Wohnung hingegen mit Hilfe eines Kredites oder per Ratenzahlung eingerichtet. Die Gründe für die Fremdfinanzierung sind sehr unterschiedlich: 14 Prozent der Befragten hatten nicht genug Rücklagen für die Wohnungseinrichtung und wollten auch keine Möbel aus zweiter Hand.

Fünf Prozent der Befragten verschulden sich aus ästhetischen Gründen. Sie wollen, dass beim Einzug alles möglichst perfekt aussieht. Wer sich punkto Wohnungseinrichtung verschuldet, finanziert auch oft Unterhaltungselektronik wie Flatscreen-Fernseher, Computer-Spiele oder Smartphones via Kredit. Rund 1.000 Personen wurden für die Studie von „Immwelt“ befragt.

Ofenbesitzer müssen Grenzwerte nachweisen

Bis Ende des Jahres müssen Ofenbesitzer nachweisen, dass ihr Modell genaue Grenzwerte für Emissionen einhält. Stoßen die Öfen pro Kubikmeter mehr als 150 Milligramm Feinstaub und vier Gramm Kohlenmonoxid aus, müssen sie laut einer neuen Verordnung in den kommenden sechs Jahren nachgerüstet, ausgetauscht oder stillgelegt werden. Darauf wies kürzlich der Industrie-Verband Haus-, Heiz- und Küchentechnik (HKI) in Frankfurt am Main hin. Entsprechende Nachweise müssen dem jeweiligen Bezirksschornsteinfeger vorgelegt werden. Die Hinweise finden die Verbraucher in den entsprechenden Geräteunterlagen. Oder man kontaktiert einen Schornsteinfeger, der genau nachmisst und dem Ofenbesitzer die exakten Daten mitteilt. Zwar ist das Jahr noch jung, aber oft lässt man Dinge liegen. Deshalb ist für Besitzer von heimeligen Öfen Handeln angesagt und auch die Umwelt will bekanntlich geschont! werden:

Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Einladung zur **DECKENSCHAU**
Freitag, 22. 02., Samstag, 23. 02. und Sonntag, 24. 02. 2013
jeweils von 13 - 17 Uhr

Ohne ausräumen und Beleuchtung nach Wunsch

BEWAHRT SEIT 1982 QUALITÄT

- Schnelle, saubere Montage in 1 Tag!
- Kein Umräumen der Möbel erforderlich!
- Beleuchtung nach Wunsch!

Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystem!

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten
Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

PLAMECO
DECKEN

PLAMECO-Fachbetrieb • Schreinerei Dieter Schurr
73037 Göppingen-Hohenlaufen • Beurengasse 2
Besuchen Sie unsere Ausstellung nach tel. Absprache
Tel.: 0 71 65 / 9 29 00 15

Betonsteinwerk-Naturstein
Grabmale-Fliesen-Treppen

WAGNER

Inh. W. MAIER GmbH

73337 Bod Überkingen
Nuberstraße 25/1
Telefon 07331-61177
Telefax 07331-60977
Info@beton-naturstein-wagner.de
www.beton-naturstein-wagner.de

10% Witerrabatt auf alle Lagersteine

über 40 Jahre Grabmale Maier in Deggingen

Wir unterstützen Sie gerne bei der Planung und Erstellung einer **Grabgedenkstätte.**

Unsere Ausstellung in Deggingen bietet eine große Auswahl von über **60 Grabdenkmalen, sowie Laternen, Weihwasserschalen, Vasen und sonstigem Zubehör.**

Mit unserer Partnerfirma halten wir weitere 1.800 Grabdenkmale für Sie bereit. Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ausstellung: Schillerstraße 23 in Deggingen • Telefon 07334 3488

RUND UMS HAUS



Haar-Atelier

**UNSER
MONATSANGEBOT
im März**

DAUERWELLE ab 59 €
inkl. Haarschnitt + Föhnen/legen
mit Pflege

Auf Ihren Besuch freut sich das Team vom Haar Atelier

**Haar-Atelier
Dubravac Visnja**

Hauptstraße 7
73342 Bad Ditzenbach
Tel. 07334 959890

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8.30 - 18.30 Uhr
Sa. 8.00 - 13.30 Uhr

Sparkassen-Finanzgruppe



**Vereinsförderung:
Kreissparkasse Göppingen.
Gut. Für Ihren Verein.**



Gut.

Kreissparkasse Göppingen, E

**125.000 € Preisgeld für die Vereine
+ 10.000 € für Kunden
135.000 € Gesamtsumme**

Nur bis zum 30. April 2013.



**Kreissparkasse
Göppingen**
www.ksk-gp.de

Holen Sie „Gut.Punkte.“ für Ihren Verein. Einfach bei der Kreissparkasse beraten lassen oder ein Produkt abschließen und „Gut.Punkte.“ sammeln. Insgesamt 100.000 „Gut.Punkte.“ gibt es zu holen, das sind 100.000 Euro für die Vereinsarbeit. Daneben verlosen wir 50 x 500 € für die Vereine und 50 x 200 € für die teilnehmenden Kunden. Weitere Informationen bei allen Filialen und unter www.ksk-gp.de. Aus Verantwortung für die Gesellschaft und die Menschen, die hier leben und arbeiten.
Kreissparkasse. Gut. Für die Region.

www.taxi-feuchter.de

Taxi Feuchter

07335 92 33 91

**Rollstuhltransport Flughafenstransfer
Dialysefahrten Kurier u. Botenfahrten
Krankenfahrten 7- und 8-Sitzerbus**

Inh. Müller Heinrich Hauptstr. 51 73349 Wiesensteig

ANZEIGEN BRINGEN ERFOLG



Inserieren Sie in den Amts- oder privaten
Mitteilungsblättern von **NUSSBAUM MEDIEN**

... Ihrem Werbeträger am Ort.

Angebote der Woche:

Gültig von Do. 21.02. - Sa. 23.02.2013

Fleisch		Käse	
Schweinebraten	1 kg 8,30 €	Allegäuer	
Rinderbraten	1 kg 9,90 €	Emmentaler	100 g 1,15 €
Schaschlik	1 kg 12,00 €		
Wurst		Salat	
Schinkenwurst	100 g 1,10 €	Nudelsalat	100 g 0,80 €
Schwarzwurst	100 g 0,75 €		
Zigeunermwurst	100 g 1,20 €		

Genuss aus dem Tale. 

**Eigene
Herstellung**



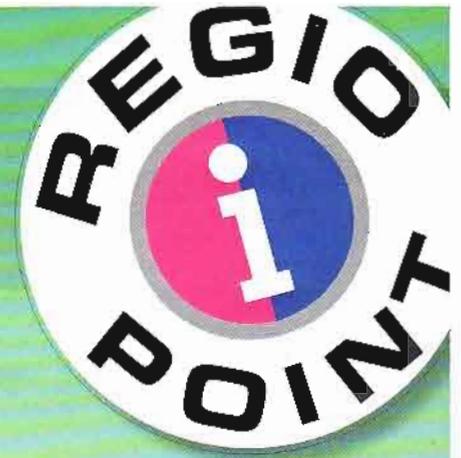
• Rind-, Schwein- und Geflügel aus der Region Schwäbische Alb direkt vom Bauern
• Eigene Schlachtung
• EU zertifizierter Schlachtbetrieb
• feine Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Herstellung



Drackensteiner Straße 2 · 73342 Bad Ditzenbach-Gosbach · Telefon 07335 6436

Neu!

Hartlieb für Sie vor Ort, im Gesundheitshaus Deggingen Praxis für Ergotherapie Simon Stöhrer



Nutzen Sie dieses Angebot!

Die Praxis für Ergotherapie Stöhrer erweitert das Angebot. In Kooperation mit dem Sanitätshaus Hartlieb werden Beratungssprechstunden zu den Themen

Füße, Venen, Gelenke, Mobilität und Pflege angeboten.

Hierzu bitten wir um telefonische Terminvereinbarung über die Ergotherapiepraxis Stöhrer unter Tel.: **07334.7092173**

Venen

Stütz- und Kompressionsstrümpfe
Anziehhilfen
Pfleagemittel

Gelenke

Bandagen
Orthesen

Füße

Einlagen- und Schuhversorgungen

Mobilität

Rollatoren und Gehhilfen
Rollstühle
Badeiffler und Hilfsmittel für Bad und WC

Pflege

Pflege-Hilfsmittel
Inkontinenzversorgung
Pflegebetten

Beratung für alle

Orthopädie- und rehathechnischen Versorgungen
jeden Montag von 14 00 - 17 00 Uhr

hartlieb ®
die **Vitalen**

www.hartlieb.de · Tel.: 07161.91011-0
Esslinger Str. 8 · 73037 Göppingen

Beratungssprechstunden
Im Gesundheitshaus Deggingen
Kaplaneigasse 4, 73326 Deggingen bei



PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE
SIMON STÖHRER

Tel.: 07334.7092173 · Fax: 07334.7092174
www.ergotherapie-stoehrer.de

